

Managementprofi 2024

SONDERTHEMA DER WOCHENZEITUNG » SALZBURGER BAUER «

Die Rinderherde erfolgreich betreuen





KATEGORIE
FLECKVIEH

Familie Putz
Hof



SEITE 8

KATEGORIE
PINZGAUER

Familie Lackner
Flachau



SEITE 10

KATEGORIE
HOLSTEIN

Katrin Thalmayr und Felix Gschwandtner
Nußdorf



SEITE 12

KATEGORIE
FLECKVIEH

Familie Herzog
Saalfelden



SEITE 20

LAGERHAUS
Mehr dahinter

GARANT
QUALITÄTSFUTTER

Wir gratulieren den ausgezeichneten Betrieben und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Top-Produkte aus dem Salzburger Lagerhaus!

Höchster Qualitätsstandard & höchste Leistungsfähigkeit bei gezieltem Einsatz

Kompetente Fachberatung inklusive!

<p>Optimal ergänzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Kuhkorn Plus/Omega > Alpenkorn Milch Plus > Garant Omega Leinsaat > Rimin Vital > Alpmin Aktiv > Alpmin Pansenpuffer 	<p>Rund ums Abkalben:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Abkalbedrink > Propylac > Acetona > Laga-San Energy
<p>Für den Stall:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Desintec Profihygiene 	<p>Für das Grünland:</p> <ul style="list-style-type: none"> > ÖAG-Qualitätssaatgutmischungen > Wiesengrün Saatgut für Biobetriebe

salzburger-lagerhaus.at

Edtmayer
Türen Tore

Stalltüren - Flügeltüren - Falttore - Schiebetore

www.stalltor.at +43 7278 8226

Email: office@stalltor.at - 4723 Natternbach - Gscheid 8

Maßanfertigung für jeden Stall, Lagerhalle, Almhütte
 Jedes Tor auf den Zentimeter genau in Deiner
 Wunschausführung für jede Jahreszeit gefertigt



KATEGORIE
FLEISCHRASSEN

Familie Pirchner Rauris



SEITE 22

IMPRESSUM: Supplement „Managementprofi 2024“ im „Salzburger Bauer“. **Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:** Landwirtschaftskammer Salzburg, vertreten durch Kammeramtsdirektor HR Dipl.-Ing. Dr. Nikolaus Lienbacher, MBA. **Anschrift der Redaktion und Verlagspostamt:** Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Tel. 050/2595-3233, E-Mail: presse@lk-salzburg.at. **Redaktionelle Leitung:** Ing. Christine Mooslechner. **Redaktion:** Ing. Christine Mooslechner, Ing. Michael Hatheier, Theresa Eter; **Grafik:** Günther Oberngruber. **Grafik, Layout und Produktion:** Landwirtschaftskammer Salzburg. **Druck:** Sandler, Marbach/Donau. **Anzeigenverwaltung:** AgrarWerbe- und Mediaagentur, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Telefon 050/2595-3228, E-Mail: anzeigen@lk-salzburg.at. **Für den Anzeigenteil verantwortlich:** Sabine Itzenthaler. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung von Inseraten, welcher Art immer, besteht nicht. © Art-Copyright by Landwirtschaftskammer Salzburg. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



ÖK.-RAT RUPERT QUEHENBERGER
Präsident der
Landwirtschaftskammer
Salzburg

Kennzahlen sind ein wichtiges Werkzeug

Mit dem Sonderdruck, der bereits das vierte Mal erscheint, möchte ich allen Züchterfamilien auf das Allerherzlichste zur Auszeichnung gratulieren. Hinter dem Titel „Managementprofi“ steht mehr als eine Anerkennung und ein Schild für die Stalltüre. Um mit dem Managementprofi ausgezeichnet zu werden, braucht es gesunde, vitale und leistungsbereite Kühe, eine betriebliche Beständigkeit und ein Fachwissen der Bauernfamilie. Die Kennzahlen des eigenen Betriebes schwarz auf weiß auf den Tisch zu bekommen, mit einer fundierten Datenbasis zu arbeiten und diese zu analysieren ist bereits der erste Schritt, den Betrieb weiterzuentwickeln und zu verbessern. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den Salzburger Tierzuchtverbänden, dem Rinderzuchtverband, dem Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs, dem Landeskontrollverband, der Besamung Kleßheim sowie den Arbeitskreisen, die hier wertvolle fachliche Arbeit leisten und den Landwirten dadurch die Möglichkeiten bieten, ihr Management am Betrieb zu verbessern. Die Mitgliedschaft bei den Verbänden hat viele Vorteile, ich empfehle, die Angebote auch zu nutzen, denn nur wer seine betrieblichen Eckdaten im Rahmen seiner Möglichkeiten kennt, kann auch in der Wirtschaftlichkeit optimieren. Ergänzt wird dieses umfangreiche Angebot durch die Beratung der Landwirtschaftskammer Salzburg, die Teilnahme in den Arbeitskreisen Milch und Fleisch sowie durch individuelle Betriebsberatungen. Unser Ziel ist es, allen Bauern und Bäuerinnen auf ihren Betrieben die nötigen Werkzeuge in die Hand zu geben, um den Betrieb bestmöglich in die Zukunft zu führen. So möchte ich allen Bauernfamilien weiterhin viel Erfolg in Haus und Hof wünschen und allen Züchterfamilien eine glückliche und motivierte Hand für ihre tägliche Arbeit.

FELDER STALL SELBSTFANGGITTER

mit höchstem Tierkomfort



NEU!

Unser
Fachberater
Wolfgang Troy
informiert Sie
gerne unter
0664 1611996



FESTMIST für Laufställe

Kein Experiment sondern Realität!

KOSTENGÜNSTIG & INNOVATIV

Unser
Fachberater
Steinlechner Mathias
informiert Sie
gerne unter
0664 8842 4382



www.felder-stall.com

Vertrauen auch Sie auf die innovativen Lösungen von Felder Stall!

Was macht einen Top-Herdenma

Erfolgreiche Betriebe haben ihre Kennzahlen im Blick. Die Salzburger Managementprofis 2024 zeigen uns, wie sie ihre Spitzenbetriebe erfolgreich und wirtschaftlich managen.

Der „Salzburger Managementprofi“, den es bereits seit einigen Jahren gibt, ist mit vielseitigen, auf die Rassen abgestimmten Kriterien ausgestattet, die in der Tabelle ersichtlich sind. Es zählen für eine Auszeichnung nach wie vor wesentliche Merkmale der Zucht wie Lebensleistung, Fitness und Fruchtbarkeit. Betriebswirtschaftliche Auswertungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass wirtschaftlich erfolgreiche Betriebe bei vielen tierischen

Kennzahlen Spitzenleistungen erzielen. Darum ist es besonders wichtig, diese hervorragenden Leistungen der Salzburger Bäuerinnen und Bauern transparent in der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Aus diesem Grund wurde vom Landeskontrollverband Salzburg, der Rinderzucht Salzburg, dem Verein der Fleckviehzüchter und dem Arbeitskreis Milch die Auszeichnung „Salzburger

Managementprofi“ ins Leben gerufen. Mit dieser Prämierung wird versucht, anhand einiger Kennzahlen in der Milch- und Fleischzucht besondere Leistungen zu würdigen. Die Datengrundlage der Kennzahlen ist der LKV-Jahresbericht. Dass diese Kennzahlen für jeden Betrieb ein wichtiges Instrument für die Herdenführung sind, ist ohne



2.440

LKV-Mitglieder

1.960

Mitglieder beim RZS

500

VFS-Mitglieder



22

Arbeitskreisveranstaltungen



12.923

Milchträchtigkeitstests



101.000

Belegungen über die Besamung Kleßheim



6

Arbeitskreise mit 113 Mitgliedern



1.353

Kuhbewertungen beim RZS



30.310

vermarktete Zucht-, Nutz- und Schlachtrinder bei Rinderzucht Salzburg

Manager aus?

Zweifel, denn man erhält Einzeltierergebnisse mit der Zellzahl, den Inhaltsstoffen und einer Ketoseuntersuchung über die Milch. Eine weitere Aufwertung neben der LKV-Mitgliedschaft ist die Mitgliedschaft beim Zuchtverband, da somit sämtliche Tiere in der Zucht aufscheinen und eine vollständige Abstammung haben. Diese Aufwertung durch ein Zuchtpapier und die betriebsindividuelle Zuchtberatung ermöglichen es, die

Schwächen der Herde durch gezielte Zucht zu verbessern. Um die Preisträger gebührend zu ehren, haben wir zusätzlich zur Online-Veranstaltung die Veröffentlichung über den „Salzburger Bauer“ gewählt. Die Stalltafeln wurden im Rahmen der Bezirksversammlungen feierlich überreicht. Wir gratulieren den Salzburger Managementprofis 2024 für ihre herausragenden Leistungen und wünschen alles Gute für Haus und Hof.

Kriterien für den Managementprofi Milch				
Rasse	Lebensleistung (mind. kg)	FE-kg (mind.)	Zellzahl (max.)	Zwischenkalbezeit (max. Tage)
Fleckvieh	21.000	550	150.000	390
Original Pinzgauer	16.000	360	150.000	390
Pinzgauer	20.000	500	150.000	390
Holstein	23.000	650	200.000	440
Brown Swiss	20.000	550	180.000	400
Original Braunvieh	20.000	550	180.000	400
Jersey	15.000	450	200.000	420

Kriterien für Management-Profi Fleisch (alle Rassen)	
Merkmal	Kennzahl
Fruchtbarkeit	Zwischenkalbezeit ab 325 Tage bis 400 Tage
Nutzungsdauer	Durchschnittsalter mindestens 7,5 Jahre
Abkalbequote Kuhzahl	mindestens 80 % mindestens 3 Kühe am Stichtag

 **68 %**
BIO Bio der Arbeitskreisbetriebe

 **1.191**
Mitglieder nutzen die RDV-Mobil-App

 **6.541**
vermarktetes Zucht-, Schlacht- und Nutztvieh VFS

 **179**
Futtermittelproben

 **220**
neu ausgebildete Eigenbestandsbesamer pro Jahr über Besamung Kleßheim



Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs

Bernhard Seifried, Geschäftsführung
Tel. 0660/3475830
office@fleckvieh-salzburg.at
www.fleckvieh-salzburg.at



Rinderzucht Salzburg

Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-0
Fax 06542/68229-81
office@rinderzuchtverband.at
www.rinderzucht-salzburg.at



Arbeitskreis Milchproduktion

Ignaz Lintschinger, LK Salzburg
Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg
Tel. 050/2595-3264
ignaz.lintschinger@lk-salzburg.at



Besamung Kleßheim

Kleßheimer Straße 10
5071 Wals
Tel. 0662/8568610
besamung@lk-salzburg.at
www.besamung.klessheim.at



Landeskontrollverband Salzburg

Mayerhoferstraße 12, 5751 Maishofen
Tel. 06542/68229-22
Fax 06542/68229-23
office@lkv-sbg.at
www.landeskontrollverband.at



Hohe Zellzahlen sind auch im Sommer nicht normal

IGNAZ LINTSCHINGER, BED

Die österreichische Milchproduktion erreicht ein immer professionelleres Niveau. Doch mit steigender Leistung der Milchkühe steigen auch die Anforderungen an ihr Umfeld. Besonders mit steigenden Temperaturen im Sommer haben es Milchkühe nicht leicht. Als große Herausforderung gilt der Hitzestress. Ob eine Kuh an Hitzestress leidet, muss an einigen Faktoren festgemacht werden. Als messbarer Faktor kann der THI-Wert herangezogen werden, der auf Grundlage der Lufttemperatur und der Luftfeuchtigkeit errechnet wird. Dabei sollte ein Werte unter 68 erreicht werden. Dieser THI-Wert entspricht einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 60%. Da wir im Sommer höhere Temperaturen erreichen, werden verschiedene Möglichkeiten zur

Kühlung der Tiere benötigt. Hierbei haben sich Ventilatoren als ideale Lösung herausgestellt. Wobei die Auswahl der richtigen Modelle und das richtige Anbringen entscheidend sind. Der Einsatz von Wasser in Form einer Kuhdusche muss sehr kritisch gesehen werden, da der Kühleffekt bei steigender Luftfeuchtigkeit sehr rasch abnimmt. Ab einer gewissen Luftfeuchtigkeit findet keine Kühlung der Kühe mehr statt – es kommt im Gegenteil zu einer Verschlechterung. Denn bei gleicher Lufttemperatur und steigender Luftfeuchtigkeit steigt der THI und die Belastung der Tiere steigt ebenfalls. Als Grundsatz gilt: Keine Kuhduschen im Stall ohne genügend Ventilation. Und kein zusätzliches Wasser im Stall bei einer Luftfeuchtigkeit über 70%. Auch das Zusammenspiel von Beregnung und Ventilation ist entscheidend und muss optimal eingestellt werden.

Auch die Melktechnik und Melkarbeit sind für gesunde Euter und somit eine geringe Zellzahl ausschlaggebend. Besonders bei warmen Temperaturen vermehren sich Mikroorganismen sehr gut. Die Melkhygiene spielt dabei eine sehr wichtige Rolle. Zwischendesinfektion und vor allem die Wahl des richtigen Dippmittels müssen an die sommerlichen Bedingungen angepasst werden. Auch die Melkmaschinenreinigung muss überprüft werden, da im Sommer schon kleine Fehler große Auswirkungen haben können. Die Anlageneinstellungen haben ebenfalls einen großen Einfluss auf die Eutergesundheit. Daher gilt es auch hier eine jährliche Kontrolle durchführen zu lassen und die Pulsation und die Vakuumhöhe zu kontrollieren.

Als dritter großer Punkt ist die Boxenpflege zu nennen. Auch in diesem Bereich gilt: Je feuchter und wärmer es

ist, desto besser vermehren sich unerwünschte Erreger, die zwischen den Melkzeiten ins Euter gelangen können (*Streptococcus uberis*). Liegeboxen müssen im Sommer immer möglichst trocken gehalten werden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Liegeflächen optimal trocken zu halten. Neben dem ständigen Einbringen neuer Einstreu kann auch mit Kalk gearbeitet werden. Kalk wirkt in der Box nicht oder zumindest nur sehr beschränkt desinfizierend. Die Hauptwirkung von Kalk liegt in seiner Fähigkeit Wasser aufzunehmen und dieses zu binden. Wichtig ist jedoch, dass die Kühe nicht direkt mit dem Kalk in Berührung kommen, da es sonst zu Hautirritationen an den Zitzen kommen kann und dadurch die Zitzenhaut geschädigt wird. Es gilt die Empfehlung: immer zuerst Kalk in die Liegebox und danach noch eine Schicht sauberes Stroh darüber.

Wie setzt sich der wirtschaftliche Schaden einer erhöhten Zellzahl zusammen?

- Der erste Punkt, der jedem Milchlieferanten bekannt ist, ist der S-Klassen-Zuschlag. Dieser beträgt je nach Molke- rei zwei bis fünf Cent je Ki- logramm Milch. Der Abzug ist auf der Milchgeldabrech- nung ersichtlich. Seit 2019 gibt es eine neue Berechnung der S-Klasse, die Berechnung wurde vom arithmetischen Mittel auf das geometrische Mittel umgestellt. Zusätzlich dazu wird zur Berechnung nicht mehr ein Monat, son- dern immer die letzten drei Monate herangezogen.
- Der zweite Punkt sind die Behandlungskosten einer Euterentzündung. Die Be- handlungskosten sind jedem Tierhalter bekannt und erge- ben sich aus den Tierarzkos- ten und aus den Kosten für verschiedenste Arzneimit- tel. Es handelt sich aber im- mer um Ausgaben, bei denen Geld in die Hand genommen werden muss.
- Der dritte Punkt ist der un- bekannteste, aber leider auch der mit Abstand finanziell größte Kostenpunkt – näm- lich der entgangene Milch- ertrag. Die Milch gesunder Kühe weist einen Zellgehalt von unter 100.000 auf. Steigt

die Zellzahl auf über 100.000 an, kommt es schon zu einem Milchrückgang. Dieser ist zwar gering, konnte aber in diversen Studien nachgewie- sen werden. Je höher die Zell- zahl steigt, desto größer wird die Milchmenge, die nicht produziert wird. Ab einer Zellzahl von über 1.000.000 kann die Milchleistung um bis zu 50 % zurückgehen.

Beispiel: Bei 300.000 ZZ geht die Milchmenge um ca. 4 % zurück. Bei einer Kuh mit 25 Litern Tagesgemelk wird dadurch täglich 1 Li- ter Milch nicht produziert. Bei den aktuellen Milch- preisen ergibt sich ein Ver- lust von 0,5 bis 0,75€ täg- lich für eine einzelne Kuh. Sind 20 Kühe im Bestand für drei Monate betroffen, ergibt sich ein wertmäßiger Milch- verlust von 900 bis 1.350€. Diese entgangene Einnahme ist leider nicht direkt sicht- bar und wird daher sehr oft nicht wahrgenommen. Gerade in Zeiten stark stei- gender Produktionskosten sollte jede Möglichkeit ge- nützt werden, um die Wirt- schaftlichkeit am Betrieb zu verbessern. Die Landwirt- schaftskammer Salzburg hilft gerne weiter unter Tel. 050/2595-3253. Für weitere Informationen und Beratun- gen stehen wir gerne zur Ver- fügung.

www.lk-salzburg.at



MADE IN AUSTRIA
Stalltechnik
für die Anforderungen der Zukunft

- ✓ Rinderställe
- ✓ Entmistungssysteme
- ✓ Türen & Tore, Hubfenster

Wölfleder
Stalltechnik

+43 7766 2692-0 office@woelfleder.at www.woelfleder.at
Kopfinger Straße 15, 4771 Sigharting, AUT



GIANT
BY TOBRAGO

Giant GT5048 Tele
Leistung: 50 PS | 2.750 kg

Giant G3500 Tele
Leistung: 66 PS | 4.000 kg

Giant G2200 E
Arbeitszeit: bis 6 Std | 2.200 kg

Giant G1100 Tele
Leistung: 20 PS | 1.200 kg

Ihr Giant-Händler in Salzburg

AUER
LANDMASCHINEN
Qualität aus Leidenschaft

Sonnberg 19 • 5511 Hüttau • www.auer-landmaschinen.at
Josef Auer Tel. 0664/9767477 • Christian Hutter Tel. 0676/4605433



Alois Vordermayer
Hof- & Stalltechnik
Beratung · Planung · Verkauf · Baubetreuung

Wir planen Ihnen den perfekten Stall.

Artgerechte Tierhaltung und Wirtschaftlichkeit.
Ob Neubau oder Umbau und unabhängig von der Stallgröße und Tierart - wir sind der ideale Partner rund um das Thema Stallbau und alles was dazu gehört.

Ein Blick hinter die Kulissen:



Alois Vordermayer Hof- & Stalltechnik, Wolkersdorfer Str. 7, 83329 Waging/ Tettenhausen, www.vordermayer-stalltechnik.de



Eutergesundheit als Erfolgsgeschichte

Dass kontinuierliche und genaue Arbeit auf Dauer zum Erfolg führt, sieht man beim Betrieb Putz in Hof sehr gut. Schon vor einigen Jahren wurde am Betrieb auf eine ganzjährige Heufütterung umgestellt. Der Hauptgrund für diese Entscheidung war, dass man dadurch für eine stets gleichbleibende Grundfutterqualität sorgen kann. Zusätzlich zur Heuvorlage steht den Tieren während der Vegetationsperiode ein ständiger Weidezugang zur Verfügung.

Die Kraftfutterergänzung erfolgt über den Automaten und dabei je nach Milchleistung bis zu 5 kg. Das Kraftfutter setzt sich aus einem 24%-Eiweißfutter und einer 10%-Energiefaser zusammen. Zusätzlich sind noch 120 g Mineralfutter pro Tier beigemischt. Die Eingabe der Kraftfuttermenge erfolgt über den Ra-

Nach dem Motto „Die Kälber sind die Kühe von morgen“ gilt der Versorgung der Kälber und Jungtiere ein Hauptaugenmerk. Die Jungkalbinnen erhalten eine selbst gemischte Ration. Eine hervorragende Eutergesundheit spiegelt sich in einem durchschnittlichen Zellzahlgehalt von 33.000. Das ist das Produkt von genauem, sauberem Arbeiten.

JOHANNES VOGGENBERGER
VFS SALZBURG

tionsrechner im LKV-Herdenmanager.

Die Kalbinnen über einem Jahr sind im Frühjahr und Herbst auf der Hutweide und im Sommer auf der Alm in Hintersee. Im Winter werden sie im Tiefmiststall mit Heu und Mineralergänzung gefüttert.

Eines der Hauptaugenmerkmale des Betriebes ist die Versorgung der Kälber und Jungkalbinnen. Die Jungkalbinnen bis zu einem Jahr werden auf Stroh gehalten. Die Ration besteht aus Luzerne, gehäckseltem Stroh, Mais, Gerste und Mineralstoff. Zusätzlich stehen ihnen Heu (1. Schnitt) und Wasser zur ständigen Verfügung.

Die Kälber werden bis zur 15. Lebenswoche mit maximal 4 Litern Vollmilch zweimal täglich getränkt. Beim Absetzen bekommen sie noch ca. 0,5 l Vollmilch. Des Weiteren haben

sie ständig Zugang zur Kälber-TMR und zu Wasser.

Eine Kennzahl, die bei der Herde der Familie Putz hervorsteicht, ist die Eutergesundheit. Mit einem durchschnittlichen Zellzahlgehalt von nur 33.000 liegt man hier ganz klar im vordersten Bereich. Dies erklärt der Betrieb mit einer genauen, routinemäßigen Arbeit in allen Bereichen. Es wird sehr auf die Sauberkeit der mit Stroh und Kalk eingestreuten Liegeboxen geachtet. Die Zitzen werden nur trocken mittels Euterwolle gereinigt und nach dem Melken gedippt. Zusätzlich wird das Melkzeug nach jeder Kuh zwischendesinfiziert.

Um bei heißen Tagen den Tieren einen Hitzestress zu ersparen, wurde eine großdimensionierte Schlauchbelüftung montiert. Dies sorgt vor allem bei niederen Stallungen für einen hervorragenden Luftaustausch und

Foto: Privat



Fotos: VFS

sfaktor

eine ständig kühlenden Wirkung. Ein weiterer entscheidender Punkt für die Euter-gesundheit ist die Trocken-stehzeit.

So wird am Betrieb jede Kuh acht Wochen vor dem errechneten Kalbungster-min trockengestellt. In die-ser Zeit (sechs bis acht Wo-chen vor der Kalbung) er-folgt auch bei jedem Tier eine Mutterschutzimpfung,

um die neugeborenen Käl-ber vor der Rinderrippe zu schützen.

Dass sich die Zeit im Stall lohnt, sieht man auch an-hand den hervorragenden Fruchtbarkeitsdaten. So gibt es schon seit zwei Jah-ren kein Tier, das eine Zwi-schenkalbezeit von 420 Ta-gen überschritten hat.

Sehr hilfreich ist auch hier die genaue Dateneingabe

mittels LKV-App. Denn so sieht der Betrieb auf Anhieb den Brunstverlauf seiner Tiere und kann bei Bedarf sofort gegensteuern. Dies wird auch am Betrieb Putz von allen Familienmitglie-dern genau dokumentiert und sorgt daher für einen anhaltenden Besamungser-folg.

Bei der Stierauswahl werden die Stiere vorab mit Hilfe des Anpaarungsprogramms „OptiBull“ ausgewählt und danach zusammen mit dem Tierarzt bestellt.

Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf fitnessstarken Vererbern mit hoher Persis-tenz und gutem Exterieur.

Auch für die Zukunft braucht sich der Betrieb Putz keine Sorgen zu ma-chen, denn durch das fami-liäre Miteinander sind auch schon die Töchter eng an die Landwirtschaft gebunden und bringen ihre Ideen ger-ne mit ein.

Betriebsspiegel

Bio-Heumilchbetrieb mit 25 Kühen, fünf trächtigen Kalbinnen, fünf Jungkalbinnen und Kälbern, 25 ha mehr-mähdiges Grünland, 4 ha Hutweide

2018 umgebauter Laufstall mit wandständigen Tiefbuchten und gummierten Laufflächen mit Schrapperentmistung, Melkstand 7er Side by Side, Heubelüftung mit Dachabsaugung, Mitglied beim LKV und beim Verein der Fleckviehzüchter Salzburgs

HERDENMANAGEMENT

8.400 kg Herdenleistung, Fett/ Eiweiß-kg: 603, Zellzahl 33.000, Zwischenkalbezeit: 355 Tage, durchschnittliche Lebensleistung 27.082 kg

KONTAKT

Rupert und Petra Putz
Vorderreith
Reithstraße 1
5322 Hof





Wohlgefühl bei Mensch und

Seit 180 Jahren besteht der Name Lackner als Besitzer des Vorderaigenhofes in Flachau-Reitdorf. Betriebsführer Johannes und seine Frau Rosi betreiben einen konventionellen Milchviehbetrieb mit Alpung. Als zweites Standbein ergänzt die Vermietung von Apartments im 400 Jahre alten und schön renovierten Bauernhaus und eines Chalets das Einkommen der Familie. Mit Urlaub am Bauernhof und der Auszeichnung „5 Blumen“ ist der Vorderaigenhof ein Vorzeigebetrieb in Bezug auf bäuerliche Gastlichkeit. Hofnachfolger Philipp ist als Servicemann bei der Fa. Fischer tätig und Tochter Anna-Maria arbeitet bei der Fa. Atomic in der Lohnverrechnung. Beide unterstützen ihre Eltern nach Möglichkeit. Oma Johanna wohnt ebenfalls am Hof.

Das vor ca. 150 Jahren errichtete Stallgebäude wurde 2012 als Laufstall umgebaut und entsprechend erweitert. Die 20 Milchkühe liegen in Tiefbucht-liegeboxen, die mit gekalk-

Der Vorderaigenhof in Flachau zeichnet sich durch die ideale Kombination aus bäuerlicher Vermietung und der Milchwirtschaft mit der Zucht der Pinzgauer Kühe als Vorzeigebetrieb aus.

THOMAS SENDLHOFER
RINDERZUCHT SALZBURG

tem Stroh ausgebettet sind. Dieser neue Trakt des Stalles bietet durch großzügigen Lichteinfall besonderen Komfort. Zudem kann die Frischluftzufuhr mit aufziehbaren Fensterelementen gesteuert werden. Der Spaltenboden ist mit Gummimatten ausgelegt. Das Jungvieh ist im älteren Stalltrakt auf Hochbuchten aufgestellt.

Dreizehn Hektar mehrmündige Wiesen bieten die hauptsächliche Futtergrundlage für die insgesamt 40 Stück Vieh, zusätzlich werden 18 ha Wald bewirtschaftet. Die Mischration der Kühe besteht aus Heu, Grassilage, Maiskornsilage und Treber und wird am Heuboden mit dem elektrisch betriebenen Scherfler-Futtermischer mittels Hallenkran befüllt und gemischt und dann in die Hofladerschaukel am Futtertisch abgeworfen und verteilt. Zusätzlich erhalten die Kühe im Durchschnitt 5 kg Kraftfutter aus dem Futterautomaten.

Jährlich werden durch das Lagerhaus Silageproben

zur Untersuchung gezogen und somit die Kraftfutterzusammenstellung verfeinert. Die Auswertungen aus der Milchleistungskontrolle bieten weitere wertvolle Informationen. Die Grundfütterration wird bis Februar mit Silagen aus dem ersten und vierten Schnitt aus Hochsilo und Siloballen gemischt. Später werden aus dem Fahrsilo Silagen aus zweitem und drittem Schnitt gefüttert. Laut Beobachtung von Johannes hat diese zeitliche Rationierung einen positiven Einfluss auf die Fruchtbarkeit. Die Ration der Kalbinnen besteht zum größeren Teil aus Heu und etwas Silage.

Das Leistungsniveau der Pinzgauer Milchkühe konnte in den letzten Jahren auf über 7.000 kg Milch mit ca. 540 kg Fett und Eiweiß gesteigert werden. Johannes, der viel Zeit im Stall verbringt und ein gutes Gespür für das Vieh hat, lässt seine Kühe und Kalbinnen schon früh vom Tierarzt mittels Ultraschall auf Trächtigkeit untersuchen. Das gibt Sicherheit, die gewünschte



Fotos: Privat

Tier am Vorderaigenhof

saisonale Abkalbung kann so besser gesteuert werden und der Erfolg wird durch eine Zwischenkalbzeit von 360 Tagen bewiesen. Nachstierende Kühe werden vorzugsweise mit Weißblauen Belgiern besamt. Der Melkvorgang erfolgt im 4er-Autotandemmelkstand, wobei zwischendesinfiziert wird. Die Milch wird an die SalzburgMilch geliefert. Absolute Sauberkeit im Melkstand und im gesamten Stallbereich zeichnet den Vorderaigenbauern besonders aus und die Gäste sind

auch im Kuhstall willkommen. Jährliche Klauenpflege durch einen professionellen Klauenpfleger mindestens einen Monat vor Almauftrieb ist ein Fixpunkt im Jahresablauf. Den Sommer verbringt die gesamte Herde auf den Ennsalmen in Flachauwinkl. Die Agrargemeinschaft besteht aus vier aktiven Auftreibern, wobei alle Tiere die ersten vier Wochen auf der Unteren Ennsalm weiden. Danach verbleiben zehn Kühe unten und der Rest der Kühe und die Kal-

binnen werden auf die Obere Ennsalm aufgetrieben. Ein pensioniertes Ehepaar versorgt die Milchkühe und bringt die Milch jeden zweiten Tag zur Sammelstelle in Flachauwinkl. Die Weidesaison auf der Ennsalm dauert von Mitte Juni bis Mitte September, im Herbst weiden die Tiere am Heimhof. Überzähliges Vieh wird an einen lokalen Händler abgegeben, Zuchtkälber werden zum Teil über ein Onlineportal vermarktet und finden so Käufer vor allem in den südlichen Bundesländern.

Der Betrieb verkörpert das Idealbild, wie Landwirtschaft und Tourismus gut kombiniert werden können. Johannes beweist seine Managementqualitäten zusätzlich in der Organisation im Team der Flachauer Heimatspuren. Die Auszeichnung zum Managementprofi, die schon mehrmals entgegengenommen werden konnte, freut die Vorderaigenfamilie besonders, weil sie beweist, am richtigen Weg zu sein – und das motiviert Jung und Alt!

Betriebsspiegel

Konventioneller Milchbetrieb, 20 Milchkühe der Rasse Pinzgauer und Nachzucht, 13 ha Grünland, 18 ha Wald, Anteil an der Agrargemeinschaft Ennsalm

HERDENMANAGEMENT

Grundfutterbasierte Fütterung, Herdenleistung 7.366 kg Milch, 537 Fett- und Eiweißkilogramm, Ø Zwischenkalbzeit 360 Tage, Ø Zellzahl 98.000, Ø Lebensleistung 21.088 kg, Mitglied LKV und Rinderzucht Salzburg

KONTAKT

Johannes Lackner
Vorderaigenhof
Aigenbergweg 13
5542 Flachau



Der Vorderaigenhof in Flachau-Reitdorf ist bereits seit 180 Jahren im Besitz der Familie Lackner.



Erstklassige Zuchtarbeit und

Familie Thalmayr bewirtschaftet ihren Holsteinzuchtbetrieb mit 36 Milchkühen und ca. 65 Stück Nachzucht in Nußdorf am Haunsberg. Katrin Thalmayr und ihr Partner Felix Gschwandtner mit Tochter Marlene führen den Betrieb mit tatkräftiger Unterstützung von Altbauer Arno und seiner Frau Waltraud. Die Ideen der Jungen, verknüpft mit der Erfahrung der älteren Generation, sorgen für laufende Weiterentwicklung und bäuerliche Leidenschaft am Hof.

Bei jedem einzelnen Schnitt und der Maissilage wird eine Futtermitteluntersuchung durchgeführt und eine Ration berechnet. Eine Besonderheit am Haarbruckhof ist das Mischen einer Vorrats-TMR in einem eigenen Fahrsilo. Ein Teleskoplader und ein 18-m³-Mischwagen werden gemeinschaftlich genutzt und einmal in sechs Wochen wird ein Tag investiert, um TMR zu mischen und den Vorratssilo zu befüllen. Die Vorteile lie-

Der Haarbruckhof von Familie Thalmayr in Nußdorf zeichnet sich durch eine ausgeklügelte Ration mit einer Vorrats-TMR aus. Enorme Genauigkeit in der Fütterung und im Management, verbunden mit vielen Fleißaufgaben, die von der ganzen Familie getragen werden, ergeben ein großartiges Gesamtbild.

ROBERT DORER
LKV SALZBURG

gen für die Bauersleute klar auf der Hand. Durch die gemeinschaftliche Maschinennutzung werden Kosten und Arbeitszeit eingespart. Das tägliche Mischen entfällt. Die auf 30 Milch-kg berechnete Mischration beinhaltet Grassilage, ca. 25 % Maissilage, Biertreber, Kraftfutter, Natriumbicarbonat und Futterkalk. Je nach Leistungsniveau wird jeder Kuh individuell die Ration mit zwei verschiedenen Kraftfuttersorten aufgewertet. Frischlaktierende Kühe bekommen zusätzlich bis zum 90. Laktationstag Propylenglykol verabreicht, um Stoffwechselproblemen vorzubeugen. Die Kalbinnen werden mit Grassilage und Heu, das auf den Biodiversitätsflächen geerntet wird, gefüttert.

Im Jahr 1994 wurde der Anbindestall in einen Laufstall umgebaut. Im damaligen Altbestand sind heute Tiefbuchten und im anliegenden Neubau befinden sich nun der Futtertisch, der Bereich für die Kühe und die Nachzucht.

Ein 2x3-Fischgräten-Melkstand wurde im Altbau integriert. Die Vorreinigung der Zitzen erfolgt mit Pre-Dip auf Jodbasis und Holzwole. Bevor die Kühe den Melkstand verlassen, wird ein filmbildendes Dippmittel verwendet. Natürlich ist auch die Zwischendesinfektion mit Peressigsäure schon lange Standard, um möglichen Problemen vorzubeugen. Weiters werden stark behaarte Euter einer Schur unterzogen, um das Wohlbefinden der Tiere zu verbessern und die Melkarbeit zu erleichtern. Die durchschnittliche Zellzahl lag in den letzten Jahren immer bei 185.000. Euterprobleme oder Klauenerkrankungen kennt man am Betrieb nicht, da die Reinigung der Laufgänge und die Pflege der Liegeboxen zweimal täglich durchgeführt und mögliche Probleme damit im Keim erstickt werden. Durch die veterinärmedizinische Ausbildung von Katrin bringt sie viel Fachwissen im Betrieb



Fotos: LKV (3), Privat (1), Sendhofer (1)

eine ausgeklügelte Ration

ein. So auch beim Trockenstellen, denn jede Kuh wird durch eine bakteriologische Untersuchung einzeln beurteilt und durch selektives Trockenstellen in die Ruhephase geleitet. Ca. 20 % der Tiere werden mit antibiotischen Trockenstellern behandelt. Der Übergang vom Melken in die Trockenstehzeit erfolgt abrupt. Die Fütterung wird in dieser Zeit auch auf Grassilage und Heu umgestellt. Drei Wochen vor der Abkalbung wird mit der Anfütterung begonnen und die Tie-

re werden mit sauren Salzen, Rapsschrot und pelletiertem Trockensteherkraftfutter optimal vorbereitet. Einige Tage vor dem Sollkalbedatum kommen die Tiere in die Abkalbebox. Um Milchfieber vorzubeugen, bekommen die Kühe unmittelbar nach der Abkalbung einen Abkalbetrunk. Weiters wird auch darauf geachtet, dass die Kühe erst nach und nach ausgemolken werden, damit der Kalziumhaushalt im Gleichgewicht bleibt. In den ersten Tagen bekommen die Käl-

ber das Kolostrum der Mutter. Danach werden die Kälber mit warmer Vollmilch, die mit Ameisensäure aufbereitet wird, getränkt. Besonders stolz blickt Familie Thalmayr ins vergangene Jahr zurück, da man weder Totgeburten noch Kälberausfälle hatte.

Es werden in etwa 15 bis 20 Holsteinkühe in Maishofen vermarktet. Besonderes Augenmerk wird bei den Anpaarungen auf Leistung, Langlebigkeit und Exterieur gelegt. Die Brunstbeobachtung und die Belegung zum optimalen Zeitpunkt mit vorwiegend gesexten Samen erfolgen anhand ständiger Beobachtung der Tiere und eines ausgezeichneten Verhältnisses zwischen Mensch und Tier. Enorme Genauigkeit in der Fütterung und im Management, verbunden mit vielen Fleißaufgaben, die von der ganzen Familie getragen werden, ergeben ein großartiges Gesamtbild und machen den Haarbruckhof zum Managementprofi 2024.

Betriebsspiegel

36 Holstein-Milchkühe mit 65 Stück Nachzucht; 18 ha 6-mähdiges Grünland, 5 ha Silomais und 3 ha Klee gras

HERDENMANAGEMENT

12.045 kg Herdenleistung, Fett/Eiweiß-kg: 852, Zellzahl 185.000, Zwischenkalbezeit: 433 Tage, Rastzeit: 92 Tage, durchschnittliche Lebensleistung 32.721 kg

TMR-Fütterung, bestehend aus Grassilage, ca. 25 % Maissilage, Biertreber, Kraftfutter, Natriumbicarbonat und Futterkalk

KONTAKT

Katrin Thalmayr und
Felix Gschwandtner
Kroisbach 7
5151 Nußdorf am Haunsberg



Managementprofis Milch

FLECKVIEH

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
EBNER Christine u. Dionys	Oberalm	11,61	21.362,80	7.591,10	563,38	130,39	374,55
WEISSENBACHER Monika	Bad Vigaun	12,53	21.414,46	8.830,61	614,76	32,05	366,50
KRALLINGER Anna	Annaberg-Lungötz	5,20	22.640,20	8.078,71	559,64	31,46	343,75
SILLER Martina	Sankt Koloman	23,57	22.803,04	7.984,09	562,93	77,98	372,06
LÜRZER Christine	Scheffau am Tennengebirge	13,51	23.177,47	8.618,84	624,72	88,58	387,18
GRÜNWALD Maria	Abtenau	13,01	23.283,54	8.714,77	663,78	63,34	384,54
RAMSAUER Heidi und Johann Jun	Abtenau	19,26	23.347,25	8.251,02	592,05	71,01	357,26
SOMMERAUER Matthias	Golling an der Salzach	23,52	23.904,38	8.288,12	595,76	59,68	376,45
RUSSEGGER Matthias	Abtenau	46,42	24.204,32	10.371,99	748,96	148,54	355,62
REST Andreas	Kuchl	11,92	25.764,08	8.144,55	563,01	67,51	382,55
SCHNÖLL Eva	Adnet	26,60	26.198,61	8.689,39	659,59	93,59	376,04
SILLER Katharina	Kuchl	20,37	26.709,32	7.680,26	579,97	123,05	385,56
EDER Michaela	Abtenau	15,60	26.887,65	9.770,17	718,72	67,41	370,00
WALLINGER Robert	Abtenau	13,40	30.908,00	11.783,10	885,91	71,67	369,91
SEIWALD Pankraz	Kuchl	23,07	31.309,68	8.083,22	605,82	65,13	379,42
HÖLLBACHER Anita	Adnet	17,40	32.473,72	10.325,18	770,89	80,21	363,88
GIMPL Kathrin	Vigaun	13,98	34.635,87	8.439,45	618,80	106,41	374,31
SEIWALD Martha und Nikolaus	Golling an der Salzach	26,50	36.400,50	9.543,70	737,57	105,00	365,09
BERNHOFER Erika	Scheffau am Tennengebirge	15,09	39.545,43	8.364,26	593,11	112,11	365,15
DÖRFLER Anja	Abtenau	6,91	42.386,29	8.891,14	668,46	63,29	390,00
GMACHL-LUGINGER Stefanie	Anthering	50,37	21.340,00	9.280,80	729,72	108,94	371,27
ENZESBERGER Sandra und Martin	Thalgau	41,64	21.617,46	7.514,83	550,14	94,90	367,51
RANINGER Christine	Hallwang	25,69	21.647,96	8.968,17	653,85	71,11	372,76
SCHORN Alois	Strobl	15,62	21.988,18	7.856,42	582,97	143,81	365,60
LAUSENHAMMER Johann	Seekirchen am Wallersee	23,80	22.148,18	8.867,77	651,74	82,61	368,90
MAYRHAUSER Christina	Strobl	6,38	22.156,29	9.047,22	691,04	140,44	359,83
KOHLBACHER Johann	Dorfbeuern	53,01	22.450,70	7.228,39	552,94	109,68	388,33
TRANTINGER Christina	Anthering	17,56	22.846,93	7.569,16	568,35	92,37	374,63
ALTENBERGER Christine und Roman	Obertrum am See	29,34	22.953,79	7.426,50	553,70	53,44	360,25
SCHWÄRZ Hermann	Nußdorf am Haunsberg	28,37	23.135,81	8.107,55	638,50	120,02	372,64
PILLGRUBER Markus	Elsbethen	16,13	23.544,47	8.134,00	585,13	59,80	373,33
HAUTHALER Rudolf	Sankt Georgen bei Salzburg	41,62	23.966,03	7.222,26	562,34	107,11	386,59
WEICHENBERGER Katharina	Thalgau	14,57	24.095,40	7.553,29	576,50	133,19	388,64
THALER Katharina	Mattsee	22,71	24.140,78	8.101,76	581,39	94,20	371,86
MÜHLBACHER Christine und Josef	Anthering	64,81	24.711,62	8.963,69	695,46	144,51	374,77
FUCHS Markus	Seekirchen am Wallersee	43,78	24.825,33	8.709,68	666,23	83,44	377,36
EDER Karin und Johann	Bergheim	22,92	24.936,05	8.267,51	622,88	89,22	382,19
ABSMANNER Helene Regina	Göming	35,69	25.141,05	10.579,68	822,23	111,72	379,25
EDER Markus	Neumarkt am Wallersee	44,95	25.143,17	9.109,54	694,59	64,84	371,10
HOFBAUER Johann	Mattsee	42,25	25.483,02	9.247,00	692,72	76,09	374,29
KASTENAUER Monika u. Johannes	Seeham	28,84	25.639,07	8.620,94	656,85	122,35	364,69
SCHORN Gertrude	Fuschl am See	8,15	25.653,13	8.494,46	647,25	103,38	363,40
STADLER Maria und Andreas	Berndorf bei Salzburg	41,10	26.376,07	7.394,29	554,86	96,09	375,30
EDER Michaela und Josef	Köstendorf	46,59	26.692,94	8.517,51	631,48	112,2	356,12
GRADL Andrea und Stefan	Seeham	51,34	26.702,47	10.161,22	769,10	137,73	385,81
LEBESMÜHLBACHER Johann	Anthering	33,42	26.851,84	7.571,42	558,79	142,39	378,93
PUTZ Petra	Hof bei Salzburg	22,27	27.082,09	8.384,28	602,92	33,07	354,61
AINZ Helga	Plainfeld	51,76	27.150,75	8.950,41	656,31	113,20	369,09

Managementprofis Milch

FLECKVIEH

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
MOSER Gertrud und Herbert	Berndorf bei Salzburg	17,47	27.311,37	7.957,62	622,78	116,53	372,61
LEITNER Johannes Simon	Fuschl am See	30,65	27.563,23	9.147,23	697,71	128,07	389,97
STRASSER Mathilde und Stefan	Mattsee	28,05	27.703,93	8.370,09	652,24	118,76	368,78
LICHTMANNSPERGER Katharina und Martin	Thalgau	41,29	27.891,54	8.318,14	603,01	109,96	365,13
ANZINGER Julia und Bernhard	Seekirchen am Wallersee	55,34	28.051,80	8.989,27	677,01	80,06	387,43
SCHWARZ Helga	Lamprechtshausen	42,11	28.148,51	7.311,74	572,80	125,03	384,84
PÖTZELBERGER Petra und Roman	Seeham	32,48	28.386,81	9.846,65	741,27	98,85	362,84
GREISBERGER Ingrid und Georg	Thalgau	44,12	29.339,09	8.741,44	644,11	116,78	366,79
SOMMERAUER Matthias	Eugendorf	44,61	29.641,09	9.227,34	673,83	115,84	381,49
WUPPINGER Johanna und Rupert	Henndorf am Wallersee	41,05	29.663,90	7.704,63	568,76	62,15	373,87
NIEDERMOSER Bernhard-Josef	Plainfeld	32,55	30.052,32	7.443,83	575,53	49,64	350,63
BERNHOFER Josef Stephan	Eugendorf	23,85	30.077,81	8.245,50	634,58	128,64	379,00
LINDNER Heidrun	Elsbethen	10,04	34.654,60	7.968,62	633,94	114,17	375,67
STEMESEDER Angelika und Peter	Berndorf bei Salzburg	41,90	34.672,00	8.926,70	650,40	147,54	361,82
EBNER Thomas	Fuschl am See	17,16	39.231,31	9.032,57	665,24	99,69	358,73
ROHRMOSER Johannes	Großarl	20,60	21.134,00	9.757,80	689,36	88,92	376,83
BITTERSAM Josef	Filzmoos	30,52	21.474,79	8.295,66	584,91	43,27	379,22
GSCHWENDTNER Barbara	Pfarrwerfen	10,80	21.911,45	7.675,53	587,92	72,12	379,25
HUTTEGGER Rupert	Hüttschlag	27,46	22.947,60	8.210,64	568,05	84,62	355,81
HUTTEGGER Gerhard	Großarl	28,64	23.029,35	8.514,01	622,63	142,18	386,73
GRATZ Hubert	Goldegg	36,86	23.551,30	8.771,52	638,52	140,56	381,61
BETRIEBSGEMEINSCHAFT MITTERTAX	Goldegg	2,59	23.673,50	8.250,65	591,20	138,60	365,00
LAINER Barbara und Johann	Sankt Johann im Pongau	27,03	24.847,15	8.259,62	630,10	113,31	385,19
BRÜGGLER Michael	Bischofshofen	27,91	25.101,12	9.036,80	677,19	136,41	389,81
HAUSBACHER Adelheid und Heinrich	Sankt Johann im Pongau	12,02	25.753,85	8.315,02	585,65	81,35	347,67
VIEHHAUSER Rupert	Kleinarl	27,70	26.333,79	9.836,37	701,52	72,74	376,04
GRUBER Anna	Grossarl	8,93	28.137,22	8.733,03	628,88	65,38	340,25
SALLER Claudia	Bischofshofen	25,03	29.677,19	9.218,15	704,48	146,28	355,39
SCHARFETTER Anna	Flachau	21,76	30.788,00	7.966,30	612,06	141,84	384,90
SALZMANN Alois	Bad Hofgastein	30,21	31.462,50	10.138,74	752,23	132,77	378,54
GFRERER Katharina	Großarl	22,69	38.185,58	10.349,03	739,04	48,04	370,77
GRÜNWALD Ulrike	Bischofshofen	17,86	44.633,82	9.773,53	705,40	91,83	387,50
GFRERER Doris	Sankt Michael im Lungau	22,92	21.186,33	8.543,33	624,32	123,07	388,84
KARNER Brigitte	Mariapfarr	18,29	21.268,00	11.061,04	818,62	94,96	367,27
ZEHNER Thomas	Sankt Andrä im Lungau	13,64	22.600,31	7.339,58	603,93	68,90	388,64
RONACHER Johann	Sankt Michael im Lungau	14,91	22.742,05	8.619,37	644,82	111,88	375,30
MOSER Monika und Johannes	Sankt Andrä im Lungau	9,22	22.777,80	10.430,78	762,61	75,94	379,5
GAPPMAYR Birgit	Weißpriach	33,62	22.963,32	7.592,02	571,08	64,39	360,88
WIRNSPERGER Johann	Mauterndorf	13,36	23.014,13	8.072,67	591,70	111,32	375,08
TRATTNER Ingrid und Manfred	Tamsweg	8,37	24.067,00	7.595,16	588,00	92,66	374,60
LINTSCHINGER Ignaz	Tamsweg	18,30	25.055,56	8.037,96	567,70	98,57	378,15
GRALL Josef	Göriach	11,39	25.392,08	9.055,84	687,60	101,43	380,10
PFEIFENBERGER Hubert	Zederhaus	12,11	25.591,82	8.270,01	616,77	63,43	380,67
BLIEM Ernst	Zederhaus	11,21	25.642,62	8.971,28	673,13	127,86	384,25
LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB STANDLHOF	Tamsweg	16,08	27.068,63	8.591,92	609,39	119,61	363,93
PETZLBERGER Brigitte und Johann	Mauterndorf	49,65	27.768,39	9.656,99	705,93	124,96	380,24
DORFER Wolfgang	Zederhaus	11,87	28.053,55	8.279,86	600,56	85,89	365,44
ZEHNER Josef	Göriach	11,57	29.091,77	8.619,46	628,12	44,51	389,50

Managementprofis Milch

FLECKVIEH

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
WIND Josef	Unternberg	41,24	29.212,76	8.845,08	674,17	120,19	359,54
SCHRÖCKER Markus	Mariapfarr	25,69	30.888,61	8.467,36	673,7	128,10	381,72
BAUER Reinhard	Mariapfarr	13,51	30.947,2	8.854,56	648,46	117,80	356,15
KOCHER Beate und Lorenz	Tamsweg	10,49	36.713,22	8.366,83	635,15	149,70	359,38
STÖCKL Christine u. Josef	Saalfelden am Steinernen Meer	17,35	21.236,67	7.977,29	568,54	93,57	380,00
MOSER Stefan	Rauris	15,13	21.265,50	9.056,37	721,18	64,16	378,17
BUCHNER Marion und Gerhard	Niedersill	52,35	21.601,09	8.433,32	615,42	96,73	383,30
HARLANDER Rita	Zell am See	10,37	21.607,00	7.179,77	569,95	70,55	370,90
HUBER Josef	Rauris	16,16	21.623,06	9.695,19	678,89	102,50	376,00
KRÖLL Johann	Mittersill	18,45	21.715,55	8.621,98	621,26	76,08	387,63
MAIR Katharina und Andreas	Bramberg am Wildkogel	14,01	21.892,00	9.679,52	757,74	86,76	367,27
BLAIKNER Mathias	Bramberg am Wildkogel	60,89	22.292,61	9.430,25	709,82	96,72	373,59
SALZMANN Stefan	Saalbach-Hinterglemm	12,77	22.337,29	11.384,62	890,10	91,73	376,90
SEETHAL GESBR	Uttendorf	21,05	22.500,69	8.241,01	601,60	76,76	363,47
NINDL Waltraud	Bramberg am Wildkogel	7,96	22.758,88	7.554,70	563,49	91,85	379,86
INNERHOFER Alois	Mittersill	35,42	22.975,28	8.606,99	636,33	56,51	368,20
PERWEIN Ernst	Leogang	6,42	23.467,10	10.340,94	773,80	84,35	375,80
IMLAUER Hermann	Maria Alm am Steinernen Meer	18,72	23.505,00	7.762,59	557,43	129,36	384,29
HEUGENHAUSER Anna Elisabeth	Saalfelden am Steinernen Meer	14,12	23.558,31	10.434,79	774,99	77,35	373,09
STEGER Ingrid	Lofer	31,59	24.583,54	8.687,44	635,76	109,79	381,13
HOFER Doris	Bramberg am Wildkogel	6,46	24.910,29	9.576,05	674,06	123,66	366,67
SCHARLER Christian	Uttendorf	21,27	25.035,09	9.108,72	673,03	77,12	374,70
BUCHNER Peter	Kaprun	11,83	25.607,90	8.550,34	594,02	112,41	379,90
HUTTER Johann Karl	Bruck an der Großglocknerstraße	34,27	25.651,14	9.328,57	691,11	64,17	386,41
RAUCHENBACHER Reinhard	Mittersill	10,26	25.962,80	7.536,25	609,06	131,07	376,60
HASENAUER Josef	Saalbach-Hinterglemm	21,61	26.258,29	11.192,67	838,69	124,38	374,75
HERZOG Silvia und Franz	Saalfelden am Steinernen Meer	17,70	26.744,64	8.230,73	606,68	149,23	379,80
SCHARLER Hannes	Bramberg am Wildkogel	17,71	27.091,88	9.229,97	673,44	136,72	377,93
KIRCHNER Christina	Bramberg am Wildkogel	12,77	27.289,67	9.660,69	720,97	56,61	358,82
MÜLLAUER Andreas	Leogang	13,60	27.360,54	8.642,5	668,68	131,72	357,00
RIEDER Heiko	Mittersill	14,67	27.634,92	8.408,60	604,20	148,08	380,59
MEISSNITZER Monika und Johannes	Taxenbach	19,86	28.626,20	7.688,97	581,54	77,65	373,78
FANKHAUSER Andreas	Taxenbach	12,22	29.368,69	7.827,64	564,60	117,81	368,40
SEBER Gerhard	Hollersbach im Pinzgau	14,07	29.778,20	8.810,08	672,10	103,49	364,64
VOITHOFER Bernhard	Mittersill	16,44	30.975,67	7.498,95	564,57	98,90	373,69
SALZMANN Andreas	Saalfelden am Steinernen Meer	21,93	39.584,43	9.859,11	729,28	133,10	388,05



Auszeichnungen Managementprofi im Tennengau

Managementprofis Milch

HOLSTEIN

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
STEINGASSNER Thomas	Kuchl	64,31	26.150,88	11.099,77	798,84	165,02	413,46
GASTAGER Christina	Wals-Siezenheim	37,98	23.455,08	8.771,23	651,48	103,99	405,44
RAMBÖCK Ludwig	Sankt Georgen bei Salzburg	43,04	23.767,28	12.147,35	949,07	171,54	396,04
BRAUMANN Maria und Peter	Seekirchen am Wallersee	31,52	25.125,61	8.561,79	660,98	143,38	438,91
ROSENSTATTER Christine	Nußdorf am Haunsberg	27,33	26.792,70	9.101,74	691,70	148,88	411,33
BARTH Helga und Anton	Lamprechtshausen	90,41	26.962,25	11.802,75	882,91	196,50	404,61
STUMMVOLL Petra und Josef	Göming	57,40	27.702,15	10.772,42	842,26	141,02	393,87
BRAUMANN Elisabeth und Josef	Seekirchen am Wallersee	48,96	27.796,96	11.720,25	911,24	146,73	414,66
GRÖBNER Josef	Seekirchen am Wallersee	54,12	28.505,58	9.014,04	702,71	110,15	436,79
FEICHTNER Christine und Peter	Obertrum am See	37,11	31.423,79	11.257,22	834,67	89,14	427,13
HAARBRUCK KG	Nußdorf am Haunsberg	35,99	32.721,32	12.045,02	851,99	185,36	433,40
STEMESEDER Elfriede	Elixhausen	32,41	37.412,61	9.141,98	699,41	122,82	375,34
SCHIEFER Simon	Flachau	29,62	29.271,10	9.609,14	727,70	167,14	402,00
GRUBER Johann	Großarl	18,89	32.094,60	11.157,73	818,05	84,95	378,88
SEITLINGER Johannes	Mariapfarr	52,33	26.025,06	10.264,32	763,88	169,34	398,51
EGGER Josef	Bramberg am Wildkogel	21,30	242.58,19	9.096,09	721,04	166,88	428,42
SCHMIDERER Martina	Saalfelden am Steinernen Meer	18,26	24.470,94	11.258,53	853,35	103,92	382,50
BREITFUSS Georg	Saalfelden am Steinernen Meer	45,73	26.644,73	9.509,68	717,60	119,77	363,58
KASERER Christian	Wald im Pinzgau	41,15	28.404,63	11.437,98	854,68	182,72	407,50
EMBACHER Stefan	Fusch an der Großglocknerstraße	15,85	28.568,25	10.286,16	745,76	78,79	404,19
STÖCKL Maria	Saalfelden am Steinernen Meer	35,16	30.790,14	11.335,85	827,72	152,44	379,35
DEUTINGER Christian	Saalfelden am Steinernen Meer	41,53	30.986,97	10.940,85	811,66	138,11	413,57
HOFER Elisabeth	Neukirchen am Großvenediger	30,57	31.270,45	11.057,89	796,01	150,47	392,33
NILL Klaus	Uttendorf	20,14	31.290,91	10.874,66	801,23	132,63	414,54

JERSEY

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
OPPENEIGER Daniel	Sankt Martin am Tennengebirge	5,88	19.670,80	6.938,01	686,88	165,82	415,00
MOSER Andrea und Johann	Sankt Michael im Lungau	7,91	16.934,80	5.973,70	542,56	49,64	391,00



Auszeichnungen Managementprofi im Pinzgau

Managementprofis Milch

ORIGINAL PINZGAUER

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
SCHWARZENBACHER-AIGNER Barbara	Annaberg-Lungötz	15,02	17.059,36	5.831,84	409,34	41,95	389,00
REITER Elisabeth und Peter	Abtenau	6,77	17.114,86	6.285,63	468,49	87,80	386,00
HIRSCHER Matthias und Sandra	Annaberg-Lungötz	18,63	26.218,53	7.573,20	540,47	89,50	366,69
HUBER Peter	Radstadt	14,16	16.405,85	5.376,36	361,35	76,78	362,00
LAINER Richard	Großarl	12,34	19.623,45	6.290,42	433,96	114,49	359,13
ABFALTER Margareta	Bad Hofgastein	5,84	19.874,25	6.014,08	430,64	143,57	365,33
RIEPLER Andreas	Wagrain	23,20	20.672	6.589,21	475,21	101,10	387,10
SCHIEFER Petra und Michael	Flachau	20,93	23.964,41	7.060,93	540,47	133,90	373,88
GRUBER Rupert	Großarl	16,39	24.850,00	5.882,49	435,25	82,31	385,00
BUCHNER Martin	Taxenbach	54,21	16.081,38	6.720,75	469,77	96,07	370,13
BACHER Alois	Bramberg am Wildkogel	24,43	18.072,62	6.468,80	466,68	121,56	386,94
FRIEDL Ingrid	Unken	12,68	18.183,27	5.989,78	435,52	50,93	373,20
BRUNNER Simon	Neukirchen am Großvenediger	22,52	18.291,61	6.867,32	519,33	59,63	369,29
HOFER Rosina	Neukirchen am Großvenediger	7,12	18.466,57	5.440,97	363,93	101,20	383,20
WÖRGÖTTER Hubert	Uttendorf	21,29	19.741,80	5.053,36	366,26	101,20	382,50
RIEDLSBERGER Franz	Mittersill	12,99	20.391,25	7.142,04	525,58	127,51	372,71
LAND SALZBURG – LANDWIRTSCHAFT	Bruck an der Großglocknerstraße	36,16	21.299,38	5.963,69	417,25	101,65	374,76
SCHÖSSER Eva-Maria	Bramberg am Wildkogel	25,70	21.428,00	6.019,06	496,83	106,23	387,94
REITER Andreas	Niedersill	6,99	21.541,50	7.285,97	529,83	83,37	384,00
ETZER Martin	Bruck an der Großglocknerstraße	29,82	21.589,18	6.502,39	445,53	98,76	372,26
SCHARLER Eva	Mittersill	13,69	34.358,58	7.249,12	557,19	128,97	381,73

PINZGAUER

BETRIEB	ORT	Kuhzahl	LL	M-kg	FE-kg	ZZ	ZKZ
SCHNITZHOFFER Simone	Abtenau	10,07	23.775,20	8.268,18	610,88	82,46	369,67
EISL Anna und Matthäus Gesbr	Strobl	27,41	20.307,17	7.196,47	527,32	145,7	372,19
LACKNER Johannes	Flachau	19,74	21.088,14	7.365,90	537,15	98,64	360,39
EBNER Claudia und Josef	Großarl	19,16	30.885,46	11.067,61	867,85	101,61	380,38
GENSBICHLER Wolfgang	Saalbach-Hinterglemm	22,91	22.485,96	9.839,05	751,29	65,61	386,24
NINDL Manfred	Hollersbach im Pinzgau	25,06	24.044,50	9.926,89	705,49	136,61	366,07
SCHARLER Anton	Hollersbach im Pinzgau	42,23	24.145,27	8.267,01	593,59	67,22	372,89
PORSCHER Wolfgang	Zell am See	110,96	28.752,70	9.330,77	676,07	123,13	389,08
REITER Anna	Pfarrwerfen	28,90	27.205,82	8.992,57	648,55	88,30	390,13



Auszeichnungen Managementprofi im Lungau

Managementprofis Fleisch

BETRIEB FLEISCHLEISTUNG	ORT	BESTAND	ALTERS-STICHTAG	ZWISCHEN-KALBEZEIT	ABKALBE-QUOTE
BERGER Johann	Dorfgastein	14	8,51	370,86	87,5
BRANDSTÄTTER Doris	Thalgau	6	9,94	341,57	116,67
BRANDSTÄTTER Gert	St. Michael	12	8,36	358,45	91,67
HEIGL Markus	Bischofshofen	10	7,69	339,5	90
FERSTERER Herbert	Saalfelden	10	7,83	389,7	90,91
POSCH Hedwig	Hüttau	5	9,6	367	85,71
GOLLNITZER Anita	Taxenbach	5	7,72	368,4	100
KNÖPFLER Thomas	Mühlbach	6	11,09	389,57	116,67
HAITZMANN Martin	Saalfelden	24	7,73	353,04	92,59
HERZOG Julia	Leogang	13	8,63	381,36	92,86
HERZOG Regina	Saalfelden	10	10,33	365,75	90
PIRCHNER Robin	Rauris	5	8,84	368,2	100
PENDL Franz	Abtenau	14	8,69	380,62	81,25
PROSSEGER Alois	Bramberg	7	10,07	365	100
WIDMANN Sebastian	St. Veit	4	9,88	371	100
SCHEFBÄNKER Roland	Abtenau	20	8,97	369,38	95
SEIDL Simone	Werfen	9	8,02	398,63	90
STEINER Johann	Bruck	5	8,5	365,5	80
OBERKOFER Mario	Mittersill	4	8,89	363,5	100
WALCHER Sabine	St. Michael	4	10,07	374,6	125



Auszeichnungen Managementprofi im Flachgau



Auszeichnungen Managementprofi im Pongau



Familienverbund als große

Das im Saalfeldener Ortsteil Bsusch gelegene „Steininggut“, ein über 450 Jahre alter Erbhof, wird seit Generationen von der Familie Herzog mit viel Herzblut und Freude bewirtschaftet. Management und Zucht stehen für die Betriebsführer im Vordergrund – nicht umsonst wurde der Familie bereits zum vierten Mal in Folge der „Salzburger Managementprofi“ verliehen.

Im Jahr 1995 wurde der Betrieb von den heutigen Betriebsführern Silvia und Franz übernommen und wird seitdem im Nebenerwerb geführt. Das Besondere am Hof – hier helfen vier Generationen mit tiefer Verbundenheit zu den landwirtschaftlichen Tätigkeiten zusammen und die Aufgaben sind klar verteilt. So verbringen auch das junge Hofnachfolgerpaar Sebastian und Eva mit ihren Kindern Luisa und Sebastian sowie Altbäuerin Brigitte viel Zeit im Stall und sind neben der so wichtigen Tierbeobachtung auch sehr um die Weiterentwicklung und Zuchtarbeit am Hof bemüht.

Das Fleckvieh als Doppelnutzungsrasse bewährt sich beim „Steinger“ schon lange. Mit viel Zusammenhalt und einem guten Betriebskonzept wird der Betrieb heuer bereits zum vierten Mal in Folge mit dem Managementprofi ausgezeichnet.

FLORIAN NEUMAYR
RINDERZUCHT SALZBURG

Ein wichtiger Faktor ist das vorhandene Auge für das Tier bzw. das Tierwohl, das bei Jung und Alt gleichermaßen bedeutend ist und so eine sehr gute Betreuung ermöglicht.

Viele Um- und Zubauten wie der Kalbinnenstall im Jahr 2007 und die Erweiterung des Kuhstalls im Jahr 2018 wurden fast komplett in Eigenregie gemeistert.

Als weiteres Standbein bietet sich seit heuer eine Ferienwohnung für die Urlaubsgäste an.

Aktuell werden am Betrieb knapp 20 Milchkühe im großzügigen Liegeboxenlaufstall mit Schrappentmistung und ca. 45 Stück Nachzucht im Tretmiststall gehalten. Bewirtschaftet werden 17 Hektar Grünland, 3 Hektar Hutweide, 1,5 Hektar Wald und eine zugepachtete Alm mit 7 Hektar. Die Kühe haben das ganze Jahr über einen befestigten Auslauf und verbringen den Sommer auf der Weide mit zusätzlicher Ad-libitum-Stallfütterung. Die Kalbinnen verbringen den Sommer auf den Almen, ei-

nige davon als Zinsvieh. Seit dem letzten Jahr werden auch im Winter fünf bis sieben Stück Jungvieh ausgelagert. Die Grünlandernte am Hof erfolgt mittels schlagkräftiger Eigenmechanisierung. Hauptsächlich werden Rundballen erzeugt.

Die Fütterung ist am Betrieb sehr einfach, aber dennoch effektiv. Die Rundballen werden am Futtertisch mittels Ballenabroller am Frontlader abgerollt und händisch zugeteilt (bis zu vier Schnitte übereinander). Die Kuhration besteht aktuell aus 2/3 Grassilage, der Rest aufgeteilt in Heu und Maisilage sowie Kraftfutterergänzung über die Kraftfutterstation (Energie- und Eiweißfutter). Die Mineralfutter-Zuteilung erfolgt am Futtertisch. Der Side-by-Side-Melkstand funktioniert gerade bei den vielen Jungkühen problemlos und konnte in den Altbau gut integriert werden.

Das Fleckvieh als Doppelnutzungsrasse bewährt sich beim „Steinger“ schon lange. „Wir möchten problemlose, mittelrahmige Kühe



Fotos: Privat, Neumayr

Stärke am Steininggut

mit guten Inhaltsstoffen, kompakten Eutern und korrektem Fundament züchten und aus dem vorhandenen Grundfutter die bestmögliche Milchleistung erzielen!“, so der junge Hofnachfolger Sebastian, der sich sehr für die Landwirtschaft begeistert. Zum Beginn der Laktation setzt man am Betrieb auf eine intensive Fütterung, wobei ab dem 150. Laktationstag auf grundfutterbasierende Milcherzeugung geachtet wird. Dass sich diese Vorgehensweise zusammen mit wei-

teren Aspekten am Betrieb bewährt, unterstreicht das hohe Durchschnittsalter der Herde bzw. die hohe durchschnittliche Lebensleistung von 31.014 kg! Aktuell stehen fünf Kühe mit einer Lebensleistung zwischen 50.000 und 90.000 kg am Betrieb. Auch die magische Grenze von 100.000 kg Milch konnte im vergangenen Jahr Lina (V. Ruacana Red) knacken und bescherte somit der Familie ihre erste 100.000-Liter-Kuh. Als Eigenbestandsbesamer setzen Sebastian und Eva

beim Jungvieh wenn möglich auf gesexete Samen und legen bei der Stierauswahl sehr viel Wert auf gute Fitness- und Milchwerte sowie ein ansprechendes Exterieur. Eine gesunde Streuung und eine gezielte Stärken-Schwächen-Anpaarung werden forciert. Auch bei den Kühen werden teilweise gesexete Samen verwendet, um genügend weibliche Nachzucht zu bekommen. Knapp 15 Stück werden jährlich über die Versteigerung in Maishofen und ab Hof vermarktet. „Für uns bietet der nahegelegene Versteigerungsstandort in Maishofen sehr viele positive Vorteile und wir können unsere Bio-Kühe gut vermarkten“, so Betriebsführer Franz. Der Familienbetrieb versucht somit am Puls der Zeit zu bleiben und zeigt, wie mit Fleiß, Reim, gutem Auge für das Tier und Zusammenhalt ein Milchviehbetrieb wirtschaftlich gut geführt werden kann. Zur vierten Auszeichnung „Managementprofi“ in Folge gratulieren der LKV und RZV Salzburg recht herzlich!

Betriebsspiegel

Bio-Betrieb mit 20 Milchkühen und 45 Stück Nachzucht, 12 Mutterschafe, 17 Hektar mehrmähdiges Grünland und Weide, 3 Hektar Hutweide, 1,5 Hektar Wald und 7 Hektar gepachtete Almfläche, Mitglied AG Gerlinger Hochberg und Gschwornrieser Bergwald

HERDENMANAGEMENT

2018 Stallerweiterung, Liegeboxen und Schrappentmistung, 5er-Side-by-Side-Melkstand, Jungvieh im Tretmiststall, Kraftfutterstation, befestigter Auslauf und Weide, Mitglied beim LKV und RZV Salzburg, Ø Milchleistung: 8.300 kg

KONTAKT

Silvia und Franz Herzog
Steininggut
Bsuch 4
5760 Saalfelden



Aktuell werden am Betrieb knapp 20 Milchkühe im großzügigen Liegeboxenlaufstall mit Schrappentmistung im erweiterten Kuhstall gehalten.



„Unser Ziel sind zahme, halfterf

Der Betrieb von Familie Pirchner in Rauris/Buchebeben ist für die 13-köpfige Hochlandrinderherde wie ein Paradies. Unmittelbar neben den offenen Stallungen, Fressplätzen und überdachten, windgeschützten Liegeflächen beginnen die Weideflächen. Auf 2,3 ha mischt sich eine Hutweide mit Wald. Die Stallungen sind vom Wohngebäude gut einsichtig und es führt bei jedem Rundgang am Frohngütl kein Weg an den zotteligen Rindern vorbei. „Die Gutmütigkeit und der enge Kontakt zu unseren Tieren verbinden uns auf Lebzeiten. Jedes Tier ist bei uns halfterfähig und lässt sich jederzeit angreifen. Das macht nicht nur Sinn, sondern auch Spaß bei der Arbeit. Wenn wir Zuchttiere verkaufen, ist das ein besonderer Bonus, der extrem geschätzt wird. Wir sind seit Anfang an auch auf Zuchtschauen unterwegs, auch hier trainieren wir vom Styling bis zum Vorführen die Tiere auf hohem Niveau“, so Resi

Seit mehr als 30 Jahren hat sich Familie Pirchner in Rauris der Hochlandrinderzucht verschrieben. Größtes Augenmerk wird auf die Gutmütigkeit gelegt, ein Grundstein dafür ist, dem Tier von der ersten Minute an empathisch zu begegnen.

CHRISTINE MOOSLECHNER
SALZBURGER BAUER

Pirchner, die sich bereits vor 30 Jahren gemeinsam mit ihrem Mann Bernhard dieser Rinderrasse verschrieben hat. „Damals waren wir eine Handvoll Züchter in Salzburg, eher Exoten, durch die Vereinsgründung und intensive Bemühungen konnten wir auf 60 Mitglieder in Salzburg anwachsen“, so die engagierte Bäuerin. Am Betrieb selbst hat nun Sohn Robin die Fäden in

der Hand und er ist stolz auf die jahrelange Aufbauarbeit seiner Eltern. „Wir haben hervorragende, typvolle Zuchttiere mit Leistungsdaten, die für uns ausschlaggebend sind. Schön wäre es, wenn neben der Fleischleistung auch die Muttertiere eine Bewertung hätten, denn es gibt mehr wichtige Kriterien als die Gewichtszunahme. Dafür kämpfen wir noch“, schildert



Die Teilnahme an Rinderschauen ist immer wieder ein Höhepunkt, die Erfolge geben Familie Pirchner seit Jahrzehnten recht. Die Präsentation der gutmütigen Tiere ist auch ein Motor für die Vermarktung der Zuchttiere.



Fotos: Mooslechner (5), privat (1)

„führige Tiere mit Charakter“

Bernhard, der auch Vorsitzender im Rasseausschuss in Österreich ist und im Fachausschuss der Fleischer bei der Rinderzuchtverband Maishofen. Neben dem Zuchttierverkauf spielt am Frohngüt auch die Vermarktung von Highlandbeef eine Rolle. „Wir sind auch zertifiziert und erfreuen uns einer regen Nachfrage, denn das zarte Fleisch ist bekömmlich und garantiert einen optimalen Genuss für Feinschmecker“, betont Robin. Die 24 bis 36 Monate alten Ochsen werden direkt in Rauris geschlachtet. Durch die Eigenschaften von wenig Fett und Cholesterin sowie viele wertvolle Proteine ist das Highlandbeef hervorragend für Ernährungsbewusste sowie die Diätküche geeignet. Einen wesentlichen Beitrag zu dieser Qualität leistet die Reifung. Diese beträgt mindestens 21 Tage Reife im Kühlraum. „Auf die Reifezeit legen wir ganz großen Wert und sie ist auch für die erlesene Qualität noch ganz ent-

Betriebsspiegel

Bio Mutterkuhbetrieb mit 13 Stück Hochlandrindern, davon 4 Mutterkühe, 1 Stier, 8 Kalbinnen und Ochsen; 5 ha Grünland, 2,3 ha Hutweiden/Wald; Verkauf von Zuchttieren, Fleischvermarktung

HERDENMANAGEMENT

4 Mutterkühe mit einem Durchschnittsalter von 8,84 Jahren, einer Abkalbequote von 100 % und einer Zwischenkalbezeit von 368,2 Tagen

KONTAKT

Familie Robin Pirchner
Hochlandrinderzucht Frohngüt
Alte Buchebenstraße 33
5661 Rauris
E-Mail pirchner@atue.at
Tel. 0664/1512814
www.hochlandrinder.cc

scheidend“, ist Robin überzeugt. Im Sommer werden die Tiere auf einer Alm in Bucheben gealpt. Dann ist Zeit, um einen weiteren Unterstand mit Fress- und Liegemöglichkeit für die Kalbinnen zu erweitern. „Wir wollen mehrere Abtrennungsmöglichkeiten schaffen, schließlich ist ganzjährig unser Zuchttier bei den Mutterkühen und die Herde wird noch ruhiger.

Zusätzlich wird noch eine PV-Anlage am Dach installiert. „So wie das Hochlandrind schon vor 30 Jahren zu den Visionen meiner Eltern gepasst hat, so gibt auch mir diese Rasse die notwendige Flexibilität für den Nebenerwerb und trotzdem eine tiefe Verbundenheit zur Landwirtschaft. Wir möchten unsere Zottel am Frohngüt nicht missen“, so Robin.



Das Reinigen des Fells ist für die Zottel ein besonderer Genuss. Bernhard hat dazu einen fixen Platz mit Staubbläser eingerichtet. Für den Zuchttier mit seinen acht Jahren ist das der absolute Lieblingsplatz.

BESAMUNG KLESSHEIM



Aktuelles Stierangebot

Liebe Bäuerinnen und Bauern!

Wir präsentieren Ihnen nach der alljährlichen Aprilzuchtwertschätzung eine aktuelle Zusammenstellung und Verfügbarkeit unseres Stierangebotes aus der Besamung Kleßheim. Zusätzlich zum Angebot im Besamungskatalog gibt es auch noch ein paar interessante töchtergeprüfte Stiere seit der Aprilschätzung 2025 im Angebot. Die Vielzahl der Stiere deckt die große Vielfalt unserer Betriebe sehr gut ab. Auch in der Hornloszucht wird ständig nach den besten verfügbaren Stieren bei allen Rassen Ausschau gehalten. In diesem Sinne wünschen wir Euch eine interessante Zuchtlektüre und viel Glück in Haus und Hof!

Bruno Deutinger und das Team der Besamung Kleßheim

Original Pinzgauer – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG						FLEISCH			FITNESS				EXT.			
3093 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	FEUERSTEIN *03.11.2017 AT 98 1063 229 (FAEHNRIICH x LUST)	100Tg.	42 Tö.	1.931	3,57	69	3,06	59	NTZ	88	Bef	-8%	FRUm	105 (45)	ND	113 (43)	R	117
		1.Lakt.	34 Tö.	5.025	3,82	192	3,24	163	AUS		KVLp	103 (86)	KVLm	96 (61)	PER	82 (80)	B	97
		2.Lakt.	3 Tö.						HKL	97	VIW	98 (47)	EGW	97 (70)	ZZ	95 (70)	F	103
		ZW			+483	-0,18	+7	-0,19	+4							Mbk	101 (78)	E
	GZW 104 (70) BK: A1A2								FW 93(35)				FIT 106 (57)				ER	87
Großrahmige Kühe mit abfallenden Becken und sehr gut aufgehängten Eutern mit guter Strichform und -stellung.																		
3099 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	GRAL *15.10.2017 AT 02 8187 868 (GERWIN x LUST)	100Tg.	60 Tö.	1.921	3,61	69	3,15	61	NTZ	110	Bef	+7%	FRUm	97 (54)	ND	101 (46)	R	
		1.Lakt.	43 Tö.	4.964	3,76	187	3,29	163	AUS		KVLp	83 (90)	KVLm	102 (68)	PER	104 (86)	B	
		2.Lakt.	9 Tö.	6.625	3,96	262	3,34	221	HKL	103	VIW	82 (58)	EGW	103 (75)	ZZ	103 (76)	F	
		ZW			+563	-0,11	+15	+0,01	+20							Mbk	109 (81)	E
	GZW 111 (75) BK: A2A2								FW 107(53)				FIT 97 (62)				ER	
Rahmige, gut bemuskelte Tiere mit korrekten Fundamenten. Euter mit genügend fester Aufhängung und etwas weiterer Strichstellung. HB: 10/401259																		
3096 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	MALTESER *01.10.2017 AT 02 8435 868 (MALTUS x LIFTLER)	100Tg.	36 Tö.	1.931	3,60	70	3,14	61	NTZ	107	Bef	+1%	FRUm	89 (52)	ND	110 (49)	R	74
		1.Lakt.	28 Tö.	4.976	3,82	190	3,29	164	AUS		KVLp	98 (87)	KVLm	101 (63)	PER	93 (80)	B	100
		2.Lakt.	9 Tö.	6.102	3,76	229	3,23	197	HKL	107	VIW	99 (54)	EGW	107 (70)	ZZ	107 (69)	F	115
		ZW			+337	+0,05	+16	-0,05	+8							Mbk	99 (77)	E
	GZW 111 (72) BK: A1A2								FW 107(46)				FIT 103 (62)				ER	106
Kleinrahmige Kühe mit steileren Fundamenten und fest aufgehängten Eutern mit etwas kürzeren, optimal platzierten Strichen.																		
3076 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	MAMUT *03.09.2015 AT 02 8365 528 (MALZ x RESTER)	1.Lakt.	52 Tö.	5.001	3,83	192	3,33	167	NTZ	104	Bef	+3%	FRUm	95 (62)	ND	103 (55)	R	99
		2.Lakt.	29 Tö.	6.034	3,83	231	3,32	200	AUS		KVLp	119 (92)	KVLm	99 (73)	PER	106 (88)	B	70
		3.Lakt.	6 Tö.	6.553	3,66	240	3,21	210	HKL	102	VIW	106 (60)	EGW	112 (78)	ZZ	111 (80)	F	87
		ZW			+257	-0,05	+7	+0,01	+9							Mbk	113 (84)	E
	GZW 111 (79) BK: A1A2								FW 103(53)				FIT 107 (68)				ER	97
Mittelrahmige, sehr flach bemuskelte Tiere, korrekte Fundamente. Euter mittellang und sehr gut aufgehängt, gute Strichvererbung.																		
3101 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	MARATHON *18.12.2017 AT 13 8770 868 (MARAT x FIDELIO)	100Tg.	75 Tö.	2.006	3,47	70	3,08	62	NTZ	91	Bef	+4%	FRUm	105 (55)	ND	105 (48)	R	118
		1.Lakt.	61 Tö.	5.147	3,77	194	3,27	168	AUS		KVLp	107 (93)	KVLm	93 (75)	PER	121 (89)	B	78
		2.Lakt.	8 Tö.	7.021	3,85	270	3,25	228	HKL	86	VIW	105 (65)	EGW	110 (78)	ZZ	114 (81)	F	90
		ZW			+435	-0,18	+6	-0,09	+9							Mbk	98 (85)	E
	GZW 109 (77) BK: A1A2								FW 89(55)				FIT 114 (64)				ER	90
Großrahmige Kühe mit flacher Bemuskulung und korrekten Fundamenten. Eutervererbung etwas streuend.																		
3086 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	RAGER *03.12.2016 AT 76 9760 628 (RAMORAT x GLAENZER)	100Tg.	40 Tö.	1.915	3,95	76	3,14	60	NTZ	96	Bef		FRUm	105 (52)	ND	94 (49)	R	103
		1.Lakt.	33 Tö.	4.942	4,13	204	3,30	163	AUS		KVLp	99 (86)	KVLm	104 (63)	PER	99 (81)	B	114
		2.Lakt.	12 Tö.	5.863	4,15	243	3,34	196	HKL	99	VIW	105 (52)	EGW	102 (72)	ZZ	101 (71)	F	106
		ZW			+270	+0,28	+27	-0,03	+7							Mbk	95 (78)	E
	GZW 108 (73) BK: A1A2								FW 98(54)				FIT 100 (62)				ER	100
Gut mittelrahmige, kompakte, typvolle Kühe mit korrektem Fundament. Euter etwas tiefsitzend, lang im Schenkeleuter, stärkere Striche.																		



Besamung Kleßheim

5071 Wals bei Salzburg, Kleßheimer Straße 10
 Telefon: 050/2595-3510
 Mobiltelefon (Lieferwagen 1): 0664/9869013
 Mobiltelefon (Lieferwagen 2): 0664/9380340
 E-Mail: besamung@lk-salzburg.at
www.besamung-klessheim.at

Stationsleitung: Ing. Bruno Deutinger
 Stationstierarzt: Mag. Philipp Messner
 Auslieferung, Beratung: Wolfgang Geier
 Bernhard Schernthaner (DW 3536)
 Bestellung, Auslieferung: Andreas Bernhardt (DW 3535)
 Marketing, Stierorganisation: Magdalena Schnöll (DW 3534)
 Abrechnung: Mag. Erika Prüssing (DW 3252)
 Sekretariat: Gerlinde Stöckl (DW 3537)
 Hausmeister: Alois Hillerzeder

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG					FLEISCH		FITNESS				EXT.						
3072	RIFFL	*12.11.2015	1.Lakt.	40 Tö.	5.224	3,69	193	3,18	166	NTZ	98	Bef	+0%	FRUm 105 (64)	ND	108 (58)	R	115	
		AT 95 6971 929	2.Lakt.	29 Tö.	6.004	3,64	219	3,09	186	AUS	98	KVLp	98 (96)	KVLm 97 (75)	PER	94 (86)	B	90	
		(RINGO x TITAN)	3.Lakt.	20 Tö.	6.842	3,64	249	3,13	214	HKL	95	VIW	97 (73)	EGW 111 (77)	ZZ	110 (78)	F	99	
			ZW		+948	-0,34	+14	-0,23	+17							Mbk	104 (83)	E	107
Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	GZW 114 (80)	BK: A2A2								FW 97 (70)									ER 92
Großrahmige Kühe mit schwacher Bemuskulung. Trockene Fundamente. Lange Euter mit guter Strichausprägung.																			

Aktuelle Original Pinzgauer-Teststiere

3159 FAENOMENAL	AT 46 4326 588 geb. 02.10.2022 Beta-Kasein: A2A2 Züchter: Innerhofer Gerhard, Einöberg, 5730 Mittersill	ORIGINAL PINZGAUER
	FILL AT 22 1629 622 ZW: 114/116/+654 -0,09 +0,06	FIDELIO AT 91 5532 407 DONAU AT 45 5952 716 2/2 6.914 3,81 3,43 501 HL: 2 7.576 3,65 3,36 532
	BUDA AT 19 6587 129 86 - 84 - 85 - 86 4/4 6.939 4,42 3,53 552 HL: 4 7.585 4,63 3,44 612 M:1-1,92	GRIMM AT 55 8097 116 BRIX AT 57 0093 318 6/6 6.294 4,38 3,42 492 HL: 6 7.535 5,02 3,49 641
Widerrist Höhe: 136 cm Gewicht: 575 kg Tägl. Zunahme: 1287 g		EURO 6,27/40,74



Richtigstellung im LKV-Jahresbericht 2024

Im LKV-Jahresbericht wurde in der Reportage „Erfolgreiche Kalbinnenaufzucht – vom ersten Tag bis zur leistungsstarken Milchkuh“ über den Zuchtbetrieb der Familie Grünwald in Pfarrwerfen berichtet. Zum Bedauern der Züchterfamilie hat sich der Fehlertheufel eingeschlichen, da der angeführte Vermarktungspreis falsch berichtet wurde.

Der korrekte durchschnittliche Vermarktungspreis beim Betrieb Balthasar Grünwald, „Maierlehen“, lag im Jahr 2024 bei 2.700 € netto bei 18 vermarkteten Jungkühen in Maishofen. Weiters wurden auch im Jahr 2025 wieder Spitzenpreise in der Höhe von 3.000 € netto bei den versteigerten Jungkühen erzielt, was vom Züchtererfolg der Familie Grünwald zeugt.

Aktuelle Original Pinzgauer-Teststiere

3165 FALTER

AT 66 3174 488 geb. 19.12.2022 Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Innerhofer Josef, Roaner, 5760 Saalfelden



FAUNUS AT 79 4538 828
ZW: 106/111/-104 +0,45 +0,25

ANKARA AT 23 9336 122
83 - 80 - 87 - 88
8/8 6.877 4,12 3,11 498
HL: 6 7.703 4,38 3,09 575
M:1-2,20

Widerristhöhe: 133 cm
Gewicht: 555 kg
Tägl. Zunahme: 1110 g

FAUX AT 02 3491 728

ERIKA AT 96 9229 309
10/9 6.345 3,74 3,23 443
HL: 3 6.914 3,85 3,49 507

SCHELL AT 12 6601 618

ANKE AT 62 2867 118
7/7 6.690 3,81 3,20 469
HL: 6 6.729 4,65 3,20 528

EURO 6,27/40,74

3160 FAMBO

AT 49 1707 388 geb. 04.06.2022 Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Schneider Roland, Palfen, 5753 Saalbach-Hinterglemm



FUERST AT 02 2855 528
ZW: 100/101/+9 +0,06 +0,00

ALMA AT 69 6898 938
84 - 80 - 85 - 85
4/3 8.580 3,68 3,37 604
HL: 2 9.232 3,60 3,38 644
M:1-2,20

Widerrist Höhe: 145 cm
Gewicht: 668 kg
Tägl. Zunahme: 1172 g

FASAN AT 43 8803 907

BREGENZ AT 97 0151 916
10/10 7.163 3,80 3,13 496
HL: 10 7.986 4,14 3,14 582

LENZ AT 02 8082 118

ALMA AT 57 0749 618
6/4 7.005 3,67 3,14 477
HL: 4 8.585 3,66 3,18 587

EURO 6,27/40,74

3166 FEGER

AT 48 2921 488 geb. 21.12.2022 Beta-Kasein: A1A2
Züchter: Bacher Alois, Radler, 5733 Bramberg



FAUNUS AT 79 4538 828
ZW: 106/111/-104 +0,45 +0,25

MARBL AT 57 1829 829
78 - 79 - 82 - 83
5/4 6.855 3,70 3,37 485
HL: 4 7.854 3,76 3,40 562
M:1-2,85

Widerristhöhe: 135 cm
Gewicht: 610 kg
Tägl. Zunahme: 1234 g

FAUX AT 02 3491 728

ERIKA AT 96 9229 309
10/9 6.345 3,74 3,23 443
HL: 3 6.914 3,85 3,49 507

LUST AT 54 9201 809

MUSTER AT 57 0375 418
7/7 6.755 3,82 3,59 500
HL: 5 8.130 4,28 3,45 628

EURO 6,27/40,74

3144 FOX

AT 24 2688 674 geb. 07.09.2021 Beta-Kasein: A2A2
Züchter: Scharler Eva, Löschenbrand, 5730 Mittersill



FILL AT 22 1629 622
ZW: 114/116/+654 -0,09 +0,06

BARONIN AT 66 7896 428
82 - 82 - 88 - 88
7/6 7.052 3,36 3,23 465
HL: 5 8.122 3,44 3,21 540
M:1-2,01

Widerrist Höhe: 135 cm
Gewicht: 568 kg
Tägl. Zunahme: 1195 g

FIDELIO AT 91 5532 407

DONAU AT 45 5952 716
2/2 6.914 3,81 3,43 501
HL: 2 7.576 3,65 3,36 532

MUNGO AT 28 4248 907

BARONES AT 09 1817 218
4/3 6.883 4,14 3,55 529
HL: 2 7.590 4,28 3,56 595

EURO 6,27/40,74

Pinzgauer (PI x RF)

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG							FLEISCH			FITNESS				EXT.
3169 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,68/ € 42,15	ALADIN *13.10.2022	100Tg.								NTZ	Bef	FRUm	ND	R		
	RH: 60,8% AT 81 6824 688	1.Lakt.								AUS	KVLp 108 (44)	KVLm	PER 99 (33)	B		
	(ATTICO RED x LUCHS)	2.Lakt.								HKL	VIW	EGW	ZZ	F		
	GZW	ZW	MW							FW	FIT				ER	
3171 Samenpr/ Bes.Gebühr € 7,68/ € 42,15	ARNI *17.12.2022	100Tg.								NTZ	Bef	FRUm	ND	R		
	RH: 71,6% AT 17 3000 489	1.Lakt.								AUS	KVLp 124 (35)	KVLm	PER	B		
	(AUGUSTUS RED Pp* x REISSE)	2.Lakt.								HKL	VIW	EGW	ZZ	F		
	GZW	ZW	MW							FW	FIT				ER	
3080 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	JANKO *01.05.2015	1.Lakt.	71 Tö.	6.355	3,95	251	3,27	208	NTZ	Bef +0%	FRUm 101 (66)	ND 109 (59)	R 102			
	RH: 51,2% AT 14 8660 829	2.Lakt.	51 Tö.	7.470	3,94	294	3,23	241	AUS	KVLp 114 (93)	KVLm 91 (76)	PER 94 (91)	B 74			
	(JASON x BISTON)	3.Lakt.	24 Tö.	8.000	3,87	310	3,19	255	HKL	VIW 105 (60)	EGW 92 (80)	ZZ 92 (83)	F 96			
	GZW 124 (79)	ZW	+1434 -0,12 +47 -0,18 +35							FW	FIT 103 (71)				E 111	
	BK: A1A2	Genügend rahmige, breite Tiere mit flacher Bemuskelung. Lange, gut aufgehängte Euter, kürzere Striche mit sehr guter Stellung.														
3111 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,18/ € 48,65	MALSARA *20.10.2018	100Tg.	67 Tö.	2.407	3,74	90	3,20	77	NTZ 107	Bef +5%	FRUm 94 (53)	ND 102 (48)	R 104			
	RH: 37,6% AT 25 1758 369	1.Lakt.	36 Tö.	6.585	3,82	252	3,32	219	AUS	KVLp 104 (94)	KVLm 91 (75)	PER 103 (88)	B 91			
	(MALTUS x SAVARD RED)	2.Lakt.	3 Tö.								HKL 92	VIW 103 (69)	EGW 105 (78)	ZZ 104 (79)	F 93	
	GZW 116 (75)	ZW	+1016 -0,23 +23 -0,06 +30							FW 100 (30)	FIT 101 (64)				E 111	
	BK: A2A2	Mittelrahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und genügend langen, gut aufgehängten Eutern.														



MILCHMESSSEN probier's mal

- Milchprobe auf Einzeltierbasis
- ausführliche Ergebnisse von Inhaltsstoffen und Gesundheitsdaten
- anschließende Besprechung der Daten
- kostenlose Nutzung unserer Herdenmanagementprogramme

erstmalig
KOSTENLOS



LKV-Büro: 06542 68229-21 / office@lkv-sbg.at

Fleckvieh – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG						FLEISCH			FITNESS					EXT.		
55711 Samenpr/ Bes.Gebühr € 15,37/ € 49,84	MEMORY PP *11.11.2019	100Tg.	903 Tö.	2.778	4,05	113	3,13	87	NTZ	113	Bef	+1%	FRW	104 (93)	ND	107 (88)	R	106
	DE 09 55365548	1.Lakt.	43 Tö.	8.065	4,04	326	3,40	274	AUS	109	KVLp	113 (99)	KVLm	104 (98)	PER	104 (99)	B	107
	(MAJESTAET PP* x MANOLO F	2.Lakt.							HKL	106	VIW	104 (99)	EGW	101 (98)	ZZ	104 (99)	F	115
	ZW				+896	-0,07	+31	-0,24	+10	Mas	91 (83)	fFru	102 (92)	Mbk	105 (99)	E	110	
	ÖZW 122 (97) BK: A2A2								Zyst	98 (88)	Mifi	103 (94)	LST	100 (79)	ER	105		
	GZW 122 (97)								FW 111(99)	FIT 106(96)	KGW	91 (90)	MVH	93 (92)				
Große, lange Kühe mit abfallenden Becken und guten Fundamenten. Strichplatzierung vorne beachten. Für Kalbinnen geeignet. HB: 10/174081																		
55658 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,05/ € 50,52	VIRGINIA *23.11.2018	100Tg.	1205 Tö.	2.959	3,91	116	3,28	97	NTZ	114	Bef	-4%	FRW	115 (94)	ND	106 (92)	R	107
	DE 09 53268383	1.Lakt.	666 Tö.	8.317	4,00	333	3,56	296	AUS	108	KVLp	113 (99)	KVLm	104 (98)	PER	103 (99)	B	98
	(VILLEROY x HUBRAUM)	2.Lakt.	40 Tö.	9.831	4,05	398	3,64	358	HKL	106	VIW	108 (98)	EGW	90 (98)	ZZ	89 (99)	F	112
	ZW				+1021	-0,08	+35	+0,02	+38	Mas	93 (85)	fFru	102 (92)	Mbk	116 (99)	E	117	
	ÖZW 134 (98) BK: A1A2								Zyst	113 (91)	Mifi	101 (91)	LST	113 (97)	ER	101		
	GZW 135 (97)								FW 111(99)	FIT 108(97)	KGW	97 (94)	MVH	98 (91)				
Virginia bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit etwas steileren Fundamenten und langen, fest aufgehängten Eutern. HB: 10/854488																		
4561 Samenpr/ Bes.Gebühr € 8,48/ € 42,95	VOLLENDET *19.05.2016	1.Lakt.	1387 Tö.	7.574	4,22	320	3,46	262	NTZ	94	Bef	+1%	FRW	105 (98)	ND	107 (97)	R	104
	RH: 13,1% DE 09 51394297	2.Lakt.	990 Tö.	8.470	4,30	364	3,55	301	AUS	91	KVLp	103 (99)	KVLm	106 (99)	PER	90 (99)	B	95
	(RALDI x WEBURG)	3.Lakt.	640 Tö.	9.277	4,26	395	3,53	327	HKL	90	VIW	96 (99)	EGW	128 (99)	ZZ	126 (99)	F	118
	ZW				+574	-0,05	+20	-0,03	+18	Mas	126 (95)	fFru	97 (98)	Mbk	101 (99)	E	116	
	ÖZW 116 (99) BK: A1A2								Zyst	108 (97)	Mifi	117 (98)	LST	109 (99)	ER	103		
	GZW 118 (99)								FW 88(99)	FIT 113(99)	KGW	88 (97)	MVH	95 (97)				
Elegante Kühe mit sehr guter Euterqualität. Sehr gute Eutergesundheit. HB: 10/865525																		
55770 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,24/ € 48,71	WARLOCK *11.10.2019	100Tg.	614 Tö.	2.982	3,98	119	3,28	98	NTZ	101	Bef	-4%	FRW	102 (91)	ND	117 (88)	R	86
	DE 09 55256080	1.Lakt.	108 Tö.	8.563	3,99	342	3,60	308	AUS	104	KVLp	113 (99)	KVLm	99 (97)	PER	108 (99)	B	100
	(WEISSENSEE x HUGOBOSS)	2.Lakt.							HKL	102	VIW	105 (98)	EGW	113 (97)	ZZ	116 (98)	F	113
	ZW				+1085	-0,05	+40	-0,03	+35	Mas	100 (79)	fFru	99 (89)	Mbk	123 (98)	E	118	
	ÖZW 134 (97) BK: A1A2								Zyst	101 (86)	Mifi	100 (85)	LST	102 (82)	ER	101		
	GZW 137 (96)								FW 103(99)	FIT 113(95)	KGW	104 (91)	MVH	107 (90)				
Mittelrahmige, leistungsbereite Kühe mit guten Fundamenten und Eutern. Für Kalbinnen geeignet. HB: 10/854751																		

Aktuelles Angebot Montbéliard-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Jahrgang	Abstammung	ISU	Preis
55324	NOELCERNEU	FR 2541643919	2017	CARGO x ELASTAR	136	30,51/64,98 €
Noelcerneu bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und sehr gut aufgehängten Eutern mit weiter innen platzierten Strichen. Kombiniert gute Melkbarkeit mit guter Eutergesundheit.						
55618	ODYNO	FR 2538152328	2018	MINNESOTA x JOYLAND	145	30,51/64,98 €
Odyno bringt leistungsbereite Kühe. Im Exterieur verspricht er rahmige Kühe mit gut aufgehängten Eutern. Für Kalbinnen geeignet.						
55786	OMELO	FR 5353907096	2018	MACINTOSH x HELUX	150	31,64/66,11 €
Omelo verspricht leistungsstarke Kühe. Im Exterieur bringt er rahmige Kühe mit guten Eutern und längeren Strichen. Melkbarkeit beachten.						
56412	PANACLOC	FR 7039863014	2019	JEREMIAH x GURONZAN	139	29,38/63,85 €
Panacloc gilt als eine der besten töchtergeprüften Euterererbungen. Er bringt große, etwas schmalere, leistungsbereite Kühe mit guten Fundamenten.						
56033	ROTTERDAM	FR 1540113204	2020	OMER x MILTON	153	33,90/68,37 €
Verspricht sehr leistungsstarke Kühe mit guter Fruchtbarkeit! Bringt rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und guten Eutern. Für Kalbinnen geeignet.						
56447	TCHOUPI	FR 4322220242	2022	PARRAIN x NOELCERNEU	156	33,64/67,81 €
Bringt leistungsbereite, rahmige Kühe mit gut aufgehängten Eutern und guter Melkbarkeit.						
56413	TIGUAN	FR 3803606878	2022	PARRAIN x MARLEY	152	31,64/66,11 €
Tiguan bringt mittelrahmige Kühe mit guter Brustbreite und sehr guten Eutern. Besonders die Klauengesundheit und die Nutzungsdauer sind hervorzuheben.						
56413	TYRION	FR 2524763027	2022	ROBSTARK x OFINS	166	33,90/68,37 €
Zur Verbesserung der Fitness! Im Exterieur verspricht Tyrion rahmige Kühe mit sehr guter Brustbreite, stärker gewinkelten Fundamenten und guten Eutern.						

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH		FITNESS				EXT.			
56306	GS DORADO *02.09.2022 AT 81 5970 288 (GS DELUXE x VARTA)	100Tg.			NTZ	121	Bef		FRW	116 (73)	ND	115 (72)	R	101
		1.Lakt.			AUS	103	KVLp	100 (94)	KVLm	100 (79)	PER	109 (81)	B	96
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	106	VIW	99 (78)	EGW	122 (85)	ZZ	118 (81)	F	109
€ 15,37/ € 49,84		ZW	+905	-0,04 +35 -0,02 +31	Mas	126 (62)	ffru	110 (68)	Mbk	101 (87)	E	116	ER	103
	ÖZW 132 (85) BK: A1A2 GZW 138 (79)				Zyst	108 (66)	Mifi	104 (31)	LST	106 (76)				
				MW 123(88)	FW 111(77)	FIT 123(83)	KGW	102 (73)	MVH	99 (67)				
GS Deluxe-Sohn mit guter Leistungs- und Fitnessvererbung. Bringt lange, breite Kühe mit gut aufgehängten Eutern.												HB: 10/607055		
4672	GS DUPLEX *22.03.2023 AT 19 1959 389 (GS DELUXE x WEISSENSEE)	100Tg.			NTZ	128	Bef		FRW	104 (73)	ND	112 (72)	R	120
		1.Lakt.			AUS	109	KVLp	98 (85)	KVLm	105 (77)	PER	109 (80)	B	97
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	106	VIW	94 (74)	EGW	109 (85)	ZZ	106 (81)	F	106
€ 16,05/ € 50,52		ZW	+1360	-0,06 +51 -0,08 +41	Mas	110 (62)	ffru	99 (68)	Mbk	121 (87)	E	114	ER	107
	ÖZW 134 (84) BK: A1A2 GZW 142 (78)				Zyst	103 (66)	Mifi	104 (30)	LST	107 (75)				
				MW 132(87)	FW 115(76)	FIT 110(83)	KGW	100 (73)	MVH	100 (67)				
GS Duplex verspricht rahmige, leistungsbereite Kühe mit trockenen Fundamenten und gut aufgehängten Eutern.												HB: 10/607076		
4607	GS HAPPY MAN *05.01.2022 RH: 6,2% AT 05 2560 588 (HASHTAG x WEISSENSEE)	100Tg.			NTZ	120	Bef	+4%	FRW	90 (75)	ND	115 (75)	R	113
		1.Lakt.			AUS	111	KVLp	105 (98)	KVLm	109 (84)	PER	111 (81)	B	106
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	105	VIW	99 (90)	EGW	126 (85)	ZZ	126 (81)	F	106
€ 8,48/ € 42,95		ZW	+586	+0,12 +35+0,11 +31	Mas	115 (66)	ffru	90 (70)	Mbk	99 (87)	E	130	ER	103
	ÖZW 134 (86) BK: A1A2 GZW 134 (80)				Zyst	100 (70)	Mifi	107 (34)	LST	112 (78)				
				MW 123(88)	FW 114(77)	FIT 113(85)	KGW	108 (76)	MVH	109 (68)				
Rahmige Kühe mit etwas steileren Fundamenten und sehr guten Eutern.												HB: 10/606958		
4597	GS HOBL *20.12.2021 AT 28 2612 588 (HASHTAG x MINT)	100Tg.			NTZ	109	Bef	-2%	FRW	98 (76)	ND	116 (75)	R	99
		1.Lakt.			AUS	104	KVLp	110 (98)	KVLm	106 (84)	PER	106 (82)	B	92
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	99	VIW	108 (90)	EGW	119 (86)	ZZ	122 (82)	F	112
€ 14,24/ € 48,71		ZW	+1114	-0,10 +37 -0,05 +35	Mas	107 (68)	ffru	103 (71)	Mbk	100 (88)	E	118	ER	104
	ÖZW 129 (87) BK: A2A2 GZW 134 (81)				Zyst	105 (71)	Mifi	106 (35)	LST	104 (79)				
				MW 125(88)	FW 104(78)	FIT 115(85)	KGW	103 (77)	MVH	101 (69)				
Interessanter Jungstier mit guter Leistungs- und Fitnessvererbung. Für Kalbinnen geeignet.												HB: 10/606940		
56394	GS MAGIC BOY *02.02.2023 AT 62 4230 988 (MAJESTIX P*S x GS VERISMC)	100Tg.			NTZ	115	Bef		FRW	103 (73)	ND	112 (73)	R	114
		1.Lakt.			AUS	105	KVLp	111 (82)	KVLm	102 (76)	PER	112 (80)	B	116
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	106	VIW	106 (73)	EGW	122 (85)	ZZ	121 (81)	F	105
€ 8,48/ € 42,95		ZW	+638	+0,04 +30 -0,02 +21	Mas	112 (63)	ffru	101 (68)	Mbk	103 (86)	E	113	ER	103
	ÖZW 129 (84) BK: A2A2 GZW 131 (78)				Zyst	96 (67)	Mifi	102 (33)	LST	109 (74)				
				MW 118(87)	FW 110(75)	FIT 117(83)	KGW	105 (73)	MVH	104 (66)				
Hornlosvererber mit sehr guten Fitnesswerten. Bringt rahmige, gut bemuskelte Kühe mit kleinvolumigen, gut aufgehängten Eutern.												HB: 10/607053		
56479	GS MYFUERST *11.11.2022 AT 75 4138 388 (MEVERIK Pp* x VERDEN P*S)	100Tg.			NTZ	108	Bef		FRW	118 (70)	ND	117 (70)	R	107
		1.Lakt.			AUS	108	KVLp	100 (87)	KVLm	104 (76)	PER	101 (80)	B	96
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	104	VIW	103 (73)	EGW	105 (84)	ZZ	104 (80)	F	104
€ 15,37/ € 49,84		ZW	+1386	-0,23 +36 -0,18 +32	Mas	105 (58)	ffru	116 (65)	Mbk	128 (86)	E	112	ER	93
	ÖZW 129 (83) BK: A1A2 GZW 137 (77)				Zyst	95 (63)	Mifi		LST	100 (75)				
				MW 124(86)	FW 108(76)	FIT 118(81)	KGW	96 (71)	MVH	93 (63)				
Reinerbig hornloser Leistungsvererber. Größere, etwas schmalere Kühe mit gut aufgehängten Eutern und weiter außen platzierten Strichen.												HB: 10/607043		
4673	GS WILDTRAK *04.2023 AT 58 8031 389 (WIRBELWIND P*S x MANAU)	100Tg.			NTZ	113	Bef		FRW	117 (70)	ND	123 (70)	R	107
		1.Lakt.			AUS	101	KVLp	108 (82)	KVLm	102 (77)	PER	104 (77)	B	107
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	110	VIW	103 (73)	EGW	115 (83)	ZZ	117 (78)	F	104
€ 20,00/ € 54,47		ZW	+1384	-0,10 +49 -0,13 +37	Mas	103 (61)	ffru	109 (65)	Mbk	126 (85)	E	110	ER	98
	ÖZW 136 (83) BK: A2A2 GZW 145 (76)				Zyst	104 (64)	Mifi		LST	104 (75)				
				MW 130(85)	FW 110(76)	FIT 123(81)	KGW	94 (71)	MVH	104 (62)				
Jungstier mit viel Milch und sehr guten Fitnesswerten. Wildtrak P bringt Kühe mit ordentlichem Rahmen und korrekten Fundamenten.												HB: 10/607091		
56009	HEISS *14.07.2021 DE 09 57165910 (HASHTAG x DELL)	100Tg.			NTZ	115	Bef	-1%	FRW	111 (79)	ND	126 (79)	R	97
		1.Lakt.			AUS	126	KVLp	106 (99)	KVLm	110 (95)	PER	110 (82)	B	102
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	110	VIW	109 (98)	EGW	113 (87)	ZZ	111 (83)	F	113
€ 18,08/ € 52,55		ZW	+944	-0,09 +31 -0,04 +30	Mas	110 (73)	ffru	101 (75)	Mbk	117 (88)	E	122	ER	105
	ÖZW 144 (89) BK: A2A2 GZW 145 (83)				Zyst	112 (75)	Mifi	104 (36)	LST	111 (80)				
				MW 122(89)	FW 122(82)	FIT 123(87)	KGW	121 (81)	MVH	103 (70)				
Lässt mittelrahmige, leistungsbereite Kühe mit korrekten Fundamenten und sehr guten Eutern erwarten.												HB: 10/881855		
4927	HERZNEUN *11.01.2023 AT 17 9755 289 (HERZPOWER x MAGIER)	100Tg.			NTZ	116	Bef		FRW	100 (68)	ND	115 (68)	R	108
		1.Lakt.			AUS	117	KVLp	110 (86)	KVLm	96 (75)	PER	108 (75)	B	106
Samenpr/ Bes.Gebühr		2.Lakt.			HKL	113	VIW	106 (71)	EGW	112 (80)	ZZ	109 (75)	F	111
€ 15,37/ € 49,84		ZW	+795	+0,10 +42 -0,05 +24	Mas	113 (57)	ffru	103 (62)	Mbk	96 (82)	E	121	ER	100
	ÖZW 132 (81) BK: A2A2 GZW 133 (74)				Zyst	100 (62)	Mifi		LST	108 (73)				
				MW 123(84)	FW 120(74)	FIT 112(79)	KGW	99 (68)	MVH	90 (58)				
Herzneun bringt tieftrumpfige Kühe mit trockenen Fundamenten und sehr guten Eutern.												HB: 10/607072		

Fleckvieh – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FLEISCH		FITNESS				EXT.
56401 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,05/ € 50,52	HOCKEY PS *05.05.2023 DE 09 58034093 (HEILFROH P*S x GS WUHUDL)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 114 AUS 105 HKL 107	Bef KVLp 101 (80) VIW 101 (73) Mas 114 (58) Zyst 108 (62)	FRW 111 (69) KVLm 108 (75) EGW 119 (82) fFru 107 (63) Mifi	ND 123 (69) PER 118 (76) ZZ 118 (77) Mbk 95 (84) LST 109 (73)	R 121 B 111 F 112 E 118 ER 102		
	ÖZW 137 (82) BK: A1A1 GZW 138 (75)	ZW +1005 -0,19 +25 -0,01 +34	MW 122(84)	FW 110(71) FIT 125(80)	KGW 102 (70) MVH 101 (61)	Alternativ gezogener Hornlos-Stier mit sehr guter Exterieur- und Leistungsvererbung. HB: 10/866185					
56163 Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,29/ € 51,76	HUSCH HUSCH PS *05.06.2022 DE 09 57632476 (HABBES P*S x HERZPOCHEN)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 112 AUS 104 HKL 107	Bef -4% KVLp 109 (98) VIW 100 (87) Mas 103 (64) Zyst 98 (66)	FRW 95 (73) KVLm 105 (81) EGW 115 (85) fFru 102 (67) Mifi	ND 116 (73) PER 100 (81) ZZ 116 (81) Mbk 112 (87) LST 99 (76)	R 117 B 106 F 109 E 123 ER 103		
	ÖZW 124 (85) BK: A1A2 GZW 126 (79)	ZW +772 -0,05 +28 -0,04 +24	MW 118(87)	FW 109(77) FIT 109(84)	KGW 96 (74) MVH 106 (67)	Linienalternative in der Hornloszucht, bringt Rahmen und gute Euter. Kalbinnenstier HB: 10/880294					
4865 Samenpr/ Bes.Gebühr € 18,08/ € 52,55	MEGASTAR P *28.01.2022 AT 99 7038 174 (MARTINUS P*S x JARON)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 109 AUS 103 HKL 102	Bef +2% KVLp 99 (99) VIW 100 (98) Mas 122 (68) Zyst 105 (69)	FRW 113 (75) KVLm 110 (95) EGW 115 (84) fFru 111 (70) Mifi	ND 109 (75) PER 102 (80) ZZ 109 (79) Mbk 113 (86) LST 101 (74)	R 104 B 105 F 108 E 119 ER 99		
	ÖZW 132 (87) BK: A1A2 GZW 142 (80)	ZW +713+0,41 +66+0,13 +37	MW 135(86)	FW 105(82) FIT 116(85)	KGW 93 (77) MVH 101 (63)	Sehr gute Inhaltsstoff- und Fitnessvererbung. Bringt mittelrahmige Kühe mit leicht gewinkelten Fundamenten und guten Eutern. HB: 10/606959					
56395 Samenpr/ Bes.Gebühr € 15,37/ € 49,84	MULTI PS *20.02.2023 DE 09 58500993 (MERKEL 1 PP* x MCGYVER)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 122 AUS 111 HKL 107	Bef KVLp 113 (80) VIW 109 (72) Mas 120 (58) Zyst 106 (62)	FRW 114 (68) KVLm 110 (74) EGW 122 (81) fFru 105 (63) Mifi	ND 118 (68) PER 96 (75) ZZ 118 (76) Mbk 100 (83) LST 99 (73)	R 117 B 103 F 129 E 122 ER 97		
	ÖZW 135 (81) BK: A2A2 GZW 135 (74)	ZW +843 -0,22 +16 -0,02 +28	MW 116(84)	FW 116(74) FIT 123(79)	KGW 104 (69) MVH 101 (60)	Multi PS verspricht leistungsbereite Kühe mit viel Rahmen, sehr guten Fundamenten und Eutern mit Robotereinigung. HB: 10/874800					
56300 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,24/ € 48,71	SALZBURG *10.10.2022 AT 81 7623 588 (SUNSHINE x ROLLS)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 110 AUS 118 HKL 112	Bef KVLp 94 (89) VIW 108 (74) Mas 96 (61) Zyst 101 (65)	FRW 110 (73) KVLm 113 (78) EGW 99 (85) fFru 110 (67) Mifi	ND 117 (72) PER 108 (80) ZZ 99 (81) Mbk 127 (87) LST 108 (75)	R 91 B 102 F 105 E 115 ER 103		
	ÖZW 133 (84) BK: A1A2 GZW 133 (78)	ZW +499+0,09 +29+0,01 +19	MW 116(87)	FW 119(76) FIT 115(83)	KGW 101 (73) MVH 104 (66)	Etwas kleinere, im Doppelnutzungstyp stehende Kühe mit guten Fundamenten und gut aufgehängten Eutern. HB: 10/607025					
56382 Samenpr/ Bes.Gebühr € 23,96/ € 58,43	STRADIVARI *03.04.2023 DE 09 58926701 (SUPERBOY x MCGYVER)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 109 AUS 100 HKL 102	Bef KVLp 104 (82) VIW 106 (73) Mas 110 (61) Zyst 107 (64)	FRW 107 (71) KVLm 104 (77) EGW 119 (84) fFru 99 (66) Mifi	ND 123 (70) PER 104 (80) ZZ 117 (80) Mbk 112 (86) LST 115 (75)	R 120 B 100 F 120 E 131 ER 106		
	ÖZW 138 (83) BK: A1A2 GZW 134 (78)	ZW +854+0,02 +38 -0,09 +22	MW 120(87)	FW 103(76) FIT 121(81)	KGW 102 (72) MVH 108 (66)	Stradivari vereint Leistung, Fitness und Exterieur auf höchstem Niveau. HB: 10/880683					
4928 Samenpr/ Bes.Gebühr € 28,02/ € 62,49	WACHAU PS *15.03.2023 AT 15 2822 589 (WIRBELWIND P*S x SUNRISE)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 98 AUS 100 HKL 99	Bef +2% KVLp 105 (91) VIW 102 (74) Mas 110 (62) Zyst 110 (65)	FRW 129 (71) KVLm 116 (77) EGW 125 (83) fFru 109 (65) Mifi	ND 129 (71) PER 105 (77) ZZ 127 (78) Mbk 115 (85) LST 102 (75)	R 102 B 96 F 102 E 119 ER 97		
	ÖZW 139 (83) BK: A1A2 GZW 145 (77)	ZW +1289 -0,21 +34 -0,11 +36	MW 125(85)	FW 99(77) FIT 136(81)	KGW 97 (72) MVH 105 (63)	Hornloser Leistungsvererber mit überragenden Fitnesswerten. Wachau bringt mittelrahmige Kühe mit fest aufgehängten Eutern. HB: 10/607062					
4680 Samenpr/ Bes.Gebühr € 20,00/ € 54,47	WITTUM PP *30.07.2023 DE 09 58091849 (WIRBELWIND P*S x GS MYS1)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 103 AUS 100 HKL 100	Bef KVLp 109 (80) VIW 110 (73) Mas 114 (61) Zyst 105 (64)	FRW 112 (70) KVLm 105 (77) EGW 126 (82) fFru 111 (64) Mifi	ND 129 (70) PER 103 (77) ZZ 127 (77) Mbk 103 (84) LST 114 (74)	R 101 B 99 F 104 E 115 ER 98		
	ÖZW 137 (82) BK: A2A2 GZW 140 (76)	ZW +1204 -0,17 +34 -0,11 +32	MW 124(85)	FW 101(76) FIT 129(81)	KGW 112 (71) MVH 107 (61)	Mittelrahmige, leistungsbereite Kühe mit korrekten Fundamenten und kleinvolumigen Eutern. HB: 10/607100					
4662 Samenpr/ Bes.Gebühr € 20,00/ € 54,47	WUNDAWERK *10.09.2022 DE 09 57969830 (GS WUNDAWUZI x GS WOIW)	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	100Tg. 1.Lakt. 2.Lakt.	NTZ 107 AUS 112 HKL 101	Bef +3% KVLp 103 (98) VIW 107 (80) Mas 122 (63) Zyst 116 (66)	FRW 121 (73) KVLm 108 (82) EGW 131 (85) fFru 111 (68) Mifi	ND 124 (72) PER 97 (81) ZZ 129 (81) Mbk 104 (87) LST 108 (75)	R 114 B 100 F 103 E 130 ER 102		
	ÖZW 137 (85) BK: A1A1 GZW 138 (79)	ZW +742 -0,10 +22 -0,03 +24	MW 116(87)	FW 109(79) FIT 131(83)	KGW 98 (74) MVH 106 (67)	Wundawerk bringt rahmige Kühe mit sehr guten Eutern. Sehr gute Werte für Nutzungsdauer, Eutergesundheit und Töchterfruchtbarkeit. HB: 10/880492					

Red Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS							EXT.
56405	BARONE ROSSO *29.11.2018 aAa 342 NL 627 599 682 (SANTORUIS x BREAKER RC)	ZW: +773+0,01 +32+0,18 +45	RZN 99 (75)	KVLp 100 (83)	KVLm 105 (79)	KON 93 (65)	RZE 126			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 23,28/ € 57,75	RZ€ 820 (90) RZÜko 108 (88) RZG 120 (90) BK: A1A2	RZR 92 (65)	TOTp 94 (75)	TOTm 113 (79)	RZ 99 (68)	MT 100				
		RZD 104 (80)	MVH 116 (64)	BCS 93 (91)	PER 106 (88)	KO 104				
		RZS 104 (86)	KFit	META	REP	FU 109				
		GES	EFit	KLG	DDc	EU 135				
		RZM 122(87)			RZFE					
Exterieur und Leistung auf hohem Niveau. Kühe mit viel Körper, ebenen Becken und sehr guten Eutern. Gute Melkbarkeit. HB: 10/298816										
55586	GINGER RED *27.08.2019 aAa 243165 NL 936.213.231 (GYWER RC x SALVATORE RC)	ZW: +2242 -0,16 +71+0,01 +78	RZN 115 (81)	KVLp 116 (95)	KVLm 104 (88)	KON 95 (72)	RZE 118			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,18/ € 51,65	RZ€ 1993 (93) RZÜko 126 (91) RZG 138 (93) BK: A1A2	RZR 95 (71)	TOTp 109 (91)	TOTm 115 (89)	RZ 97 (79)	MT 123				
		RZD 110 (90)	MVH 106 (65)	BCS 86 (92)	PER 116 (91)	KO 108				
		RZS 110 (91)	KFit	META 107 (77)	REP 109 (73)	FU 107				
		GES 104 (86)	EFit	KLG 105 (69)	DDc 101 (64)	EU 111				
		RZM 141(92)			RZFE 91 (42)					
Milchtypische, große Kühe mit viel Tiefe, ordentlicher Breite und steileren Fundamenten. Funktionelle, robotergeeignete Euter. HB: 10/924764										
54745	POWER *27.06.2015 aAa 231456 CH 120.119.773.304 (DURANGO RC x MOGUL)	ZW: +538 -0,30 -9 -0,01 +17	RZN 110 (98)	KVLp 97 (98)	KVLm 118 (96)	KON 107 (90)	RZE 109			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 19,89/ € 54,36	RZ€ 407 (99) RZÜko 109 (99) RZG 111 (99) BK: A2A2	RZR 105 (91)	TOTp 107 (96)	TOTm 108 (97)	RZ 92 (96)	MT 96				
		RZD 111 (97)	MVH 102 (86)	BCS 96 (98)	PER 101 (99)	KO 91				
		RZS 94 (99)	KFit	META 104 (89)	REP 106 (88)	FU 102				
		GES 102 (96)	EFit	KLG 106 (91)	DDc 109 (92)	EU 119				
		RZM 105(99)			RZFE 105 (45)					
Vielfach bewährter Leistungs- und Eutervererber, auf kalibrige Kühe anpaaren. HB: 10/924737										
55984	ROBIN RED *28.12.2019 aAa 342 NL 571815324 (OH RUBELS RH x SALVATORE RC)	ZW: +841+0,17 +52+0,02 +31	RZN 114 (82)	KVLp 96 (94)	KVLm 110 (85)	KON 106 (69)	RZE 122			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 25,54/ € 60,01	RZ€ 1296 (93) RZÜko 123 (91) RZG 128 (93) BK: A1A1	RZR 105 (68)	TOTp 98 (90)	TOTm 114 (87)	RZ 95 (70)	MT 126				
		RZD 87 (82)	MVH 109 (77)	BCS 100 (94)	PER 105 (90)	KO 121				
		RZS 116 (90)	KFit	META 106 (72)	REP 107 (68)	FU 108				
		GES 110 (85)	EFit	KLG 106 (64)	DDc 100 (56)	EU 110				
		RZM 121(91)			RZFE 98 (41)					
Milchtypische Kühe mit viel Körper und sehr guten Becken. Die knappe Melkbarkeit sollte beachtet werden. HB: 10/298613										
55150	SOLITO RED *24.09.2017 aAa 432 DE 07 70599024 (SALVATORE RC x ATWORK RC)	ZW: -225+0,26 +16 -0,02 -9	RZN 126 (95)	KVLp 103 (98)	KVLm 93 (95)	KON 108 (88)	RZE 138			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,63/ € 52,10	RZ€ 760 (98) RZÜko 121 (97) RZG 124 (98) BK: A1A2	RZR 107 (88)	TOTp 94 (97)	TOTm 93 (96)	RZ 109 (95)	MT 126				
		RZD 97 (96)	MVH 108 (82)	BCS 102 (98)	PER 88 (99)	KO 101				
		RZS 114 (99)	KFit	META 108 (86)	REP 110 (84)	FU 122				
		GES 116 (93)	EFit	KLG 109 (86)	DDc 101 (88)	EU 134				
		RZM 99(99)			RZFE 96 (45)					
Exterieur- und Fitnessvererber mit guten Inhaltsstoffen, längere Striche. HB: 10/833299										
55149	SPARK RED *21.05.2017 aAa 243 NL 883.219.744 (SALVATORE RC x DEBUTANT RED)	ZW: +1720 -0,49 +13 -0,13 +44	RZN 117 (98)	KVLp 109 (99)	KVLm 107 (97)	KON 106 (93)	RZE 121			
Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,16/ € 50,63	RZ€ 1089 (99) RZÜko 120 (99) RZG 127 (99) BK: A1A1	RZR 107 (94)	TOTp 107 (98)	TOTm 108 (98)	RZ 101 (98)	MT 125				
		RZD 91 (98)	MVH 109 (88)	BCS 90 (99)	PER 109 (99)	KO 96				
		RZS 122 (99)	KFit	META 106 (91)	REP 108 (90)	FU 114				
		GES 111 (96)	EFit	KLG 107 (93)	DDc 106 (94)	EU 117				
		RZM 118(99)			RZFE 105 (45)					
Milchvererber mit sehr guter Fitness und guten Eutern. Zur Leistungsverbesserung. Für Kalbinnen. HB: 10/833267										

Restportionen und gesextes Sperma: Alle Infos auf www.besamung-klessheim.at

Einige Tierärzte haben noch Stiere von vergangenen Katalogen im Container.
Es sind auch noch diverse Restportionen von früheren Katalogstieren erhältlich.
Bitte einfach nachfragen!

Das aktuelle Angebot an gesextem Sperma ist immer auf unserer Homepage
www.besamung-klessheim.at ersichtlich. Bei Wunsch nach gesextem Sperma ist eine telefo-
nische Reservierung bei Andreas Bernhardt dringend zu empfehlen.

Sollte beim Einsatz von gesextem Sperma kein Kuhkalb auf die Welt kommen, wird keine
Haftung bzw. keine Erstattung gewährleistet!

Foto: Adobe Stock/Parilov



Red Holstein – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG			FITNESS					EXT.
56383	EXCLUSIVE RED *02.11.2022 aAa 342 US 3.240.737.692 (NETWORK RED x PARFECT) RZöko RZG BK: A2A2	ZW: +331+0,40	+54+0,10	+22	RZN 117 (57)	KVLp 111 (70)	KVLm 105 (54)	KON	RZE 115	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 31,19/ € 65,66					RZR 110 (57)	TOTp 102 (58)	TOTm 113 (64)	RZ 97 (56)	MT 103	
					RZD 98 (68)	MVH 104 (34)	BCS 94 (66)	PER	KO 104	
					RZS 101 (69)	KFit	META	REP	FU 105	
					GES	EFit	KLG	DDc	EU 113	
								RZFE		
										HB: 10/298811
										Alternative Linie. Er vererbt sehr gute Inhaltsstoffe. Rahmige, breite Kühe mit korrekten Fundamenten und guten Eutern.
56391	HANDOUT RED P *20.10.2022 aAa 243165 DE 07 71252559 (HUGO RC PP* x VH CROWN) RZöko 137 (86) RZG 145 (86) BK: A1A2	ZW: +1661 -0,21	+43 -0,01	+56	RZN 126 (72)	KVLp 105 (81)	KVLm 101 (75)	KON 108 (58)	RZE 120	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 22,60/ € 57,07					RZR 108 (58)	TOTp 104 (75)	TOTm 103 (75)	RZ 100 (63)	MT 100	
					RZD 97 (77)	MVH 107 (60)	BCS 87 (67)	PER 111 (78)	KO 95	
					RZS 126 (78)	KFit 110 (63)	META 101 (72)	REP 103 (67)	FU 113	
					GES 124 (83)	EFit 121 (78)	KLG 116 (63)	DDc 119 (56)	EU 123	
								RZFE 105 (41)		
										HB: 10/917708
										Bringt mittelrahmige, leistungsbereite Töchter mit sehr gut aufgehängten Eutern mit optimaler Strichplatzierung.
56406	HARVARD RED PP *06.08.2022 aAa 243 US 3.230.461.448 (MCDONALD RED Pp* x BOEING RED) RZöko 127 (87) RZG 132 (86) BK: A2A2	ZW: +507+0,38	+59+0,07	+25	RZN 116 (73)	KVLp 106 (77)	KVLm 105 (76)	KON 111 (59)	RZE 119	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 26,67/ € 61,14					RZR 112 (59)	TOTp 106 (68)	TOTm 116 (76)	RZ 100 (64)	MT 122	
					RZD 93 (78)	MVH 103 (62)	BCS 98 (69)	PER 93 (78)	KO 94	
					RZS 109 (78)	KFit 107 (62)	META 108 (72)	REP 105 (67)	FU 103	
					GES 117 (83)	EFit 116 (78)	KLG 98 (63)	DDc 103 (55)	EU 120	
								RZFE 93 (40)		
										HB: 10/298794
										Rahmige, elegante Kühe mit ebenen Becken und Roboter geeigneten Eutern. Hohe Inhaltsstoffvererbung.
56392	MEMPHIS PP *07.08.2023 aAa 324156 DE 01 25280930 (MEMBER RED PP* x SHOWY RED) RZöko 141 (86) RZG 146 (86) BK: A2A2	ZW: +1246+0,13	+64 -0,02	+41	RZN 126 (71)	KVLp 111 (77)	KVLm 105 (74)	KON 102 (56)	RZE 125	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 30,74/ € 65,21					RZR 105 (57)	TOTp 108 (67)	TOTm 99 (74)	RZ 105 (62)	MT 111	
					RZD 111 (77)	MVH 99 (59)	BCS 106 (65)	PER 109 (77)	KO 102	
					RZS 116 (77)	KFit 97 (62)	META 114 (71)	REP 109 (66)	FU 108	
					GES 127 (83)	EFit 110 (78)	KLG 124 (63)	DDc 121 (55)	EU 126	
								RZFE 97 (40)		
										HB: 10/960816
										Interessanter Hornlosvererber mit guten Leistungs- und Fitnesszuchtwerten. Kühe mit leicht abfallenden Becken und guten Eutern.
56164	REDFORD *07.04.2022 aAa 234165 DE 01 24435801 (RANGER RED x RONALD) RZöko 137 (87) RZG 144 (87) BK: A1A2	ZW: +1619+0,22	+90 -0,09	+46	RZN 126 (73)	KVLp 97 (93)	KVLm 107 (76)	KON 104 (59)	RZE 124	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 25,31/ € 59,78					RZR 103 (60)	TOTp 97 (89)	TOTm 114 (76)	RZ 91 (64)	MT 130	
					RZD 86 (78)	MVH 104 (63)	BCS 78 (70)	PER 103 (79)	KO 94	
					RZS 130 (79)	KFit 100 (70)	META 105 (72)	REP 104 (67)	FU 112	
					GES 118 (83)	EFit 114 (79)	KLG 109 (63)	DDc 98 (56)	EU 119	
								RZFE 98 (40)		
										HB: 10/997701
										Leistungsstarker Jungstier. Bringt rahmige Kühe mit korrekten Fundamenten und guten Eutern.
56393	SANTOS *24.01.2022 aAa 243156 DE 16 04547006 (SANDRO RED Pp* x SALVATORE RC) RZöko 123 (87) RZG 134 (87) BK: A1A2	ZW: +1151 -0,09	+37 -0,08	+30	RZN 118 (73)	KVLp 94 (81)	KVLm 95 (76)	KON 93 (59)	RZE 142	
Samenpr/ Bes.Gebühr € 33,45/ € 67,92					RZR 94 (60)	TOTp 96 (73)	TOTm 97 (76)	RZ 101 (65)	MT 122	
					RZD 105 (78)	MVH 109 (62)	BCS 88 (70)	PER 102 (79)	KO 98	
					RZS 117 (79)	KFit 97 (64)	META 105 (72)	REP 104 (68)	FU 123	
					GES 115 (83)	EFit 109 (78)	KLG 110 (64)	DDc 108 (56)	EU 138	
								RZFE 90 (42)		
										HB: 10/298744
										Santos bringt rahmige, milchtypische Kühe mit leicht abfallenden Becken, trockenen Fundamenten und sehr gut aufgehängten Eutern.

Aktuelles Angebot Jersey-Stiere

St.-Nr.	Stiername	Lebensnummer	Geburtsjahr	Abstammung	RZG (Si)	Preis
56173	CALIBAN	US 3.006.436.062	2018	VICEROY x LEMONHEAD		18,76/53,23 €
	Töchtergeprüfter Stier aus exterieurstarker Kuhfamilie. Caliban bringt leistungsstarke Töchter mit mehr Größe und leicht abfallenden Becken. Die Euter haben eine gute Voreuteranbindung und einen hohen Euterboden und längere Striche.					
56174	VJ DANKA	DK 53448-04826	2022	VJ DOMINO x CASINO	Jungstier	23,28/57,75 €
	VJ Danka vererbt sehr hohe Inhaltsstoffe, eine gute Eutergesundheit und Töchterfruchtbarkeit. Im Exterieur macht er etwas größere, starke Kühe mit korrekten Fundamenten und breiten, gut aufgehängten Eutern.					
56403	STARBUCKZ	US 3248055799	2022	STONEY x STEVE	Jungstier	21,02/55,49 €
	Starbuckz bringt leistungsbereite Kühe mit positiver Inhaltsstoffvererbung mit mehr Rahmen, breiten, ebenen Becken und hoch aufgehängten Eutern.					
56404	VALUE PP	DK 05344805186	2023	VALUABLE PP x SALSA P		17,18/51,65 €
	VJ Hays vererbt eine mittlere Leistung mit guten Inhaltsstoffen, gute Töchterfruchtbarkeit und Eutergesundheit. Im Exterieur bringt er viel Körpertiefe und Breite und gut aufgehängte Euter mit starkem Zentralband.					

Holstein – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS						EXT.
54835	CHIEF *08.03.2015 Samenpr/ aAa 234 US 3.129.015.989 Bes.Gebühr (OCTANE x NUMERO UNO) € 31,19/ € 65,66	ZW: +576 -0,18 +3 -0,09 +10	RZN 105 (99)	KVLp 89 (99)	KVLm 96 (98)	KON 108 (94)	RZE 119		
	RZ€ 299 (99) RZÜko 108 (99)		RZR 110 (94)	TOTp 88 (98)	TOTm 93 (98)	RZ 92 (98)	MT 113		
	RZG 112 (99) BK: A2A2 RZM 104 (99)		RZD 92 (98)	MVH 105 (91)	BCS 113 (99)	PER 98 (99)	KO 116		
			RZS 108 (99)	KFit 98 (96)	META 106 (91)	REP 107 (91)	FU 92		
			GES 108 (96)	EFit 105 (96)	KLG 100 (92)	DDc 99 (94)	EU 123		
						RZFE			
	Körperstarke, stabile Produktionskühe mit allerbesten Eutern.						HB: 10/508239		
56176	CONVERSE *12.05.2017 Samenpr/ aAa 432516 NL 714.486.680 Bes.Gebühr (CONCERT x SILVER) € 17,18/ € 51,65	ZW: +635 -0,10 +14 -0,05 +17	RZN 120 (97)	KVLp 101 (98)	KVLm 102 (97)	KON 122 (91)	RZE 123		
	RZ€ 911 (99) RZÜko 119 (98)		RZR 120 (92)	TOTp 92 (96)	TOTm 115 (98)	RZ 100 (97)	MT 105		
	RZG 124 (99) BK: A1A1 RZM 109 (99)		RZD 113 (97)	MVH 105 (89)	BCS 115 (99)	PER 103 (99)	KO 114		
			RZS 95 (99)	KFit 104 (96)	META 104 (87)	REP 112 (87)	FU 118		
			GES 108 (95)	EFit 99 (93)	KLG 109 (90)	DDc 105 (92)	EU 112		
						RZFE 90 (43)			
	Converse macht etwas kleinere, sehr starke Kühe mit breiten, abfallenden Becken.						HB: 10/684969		
56177	GERMAN BOY *04.05.2018 Samenpr/ aAa 324156 DE 16 03891478 Bes.Gebühr (GYMNAST x SILVER) € 17,18/ € 51,65	ZW: +1884+0,26 +106 -0,08 +55	RZN 99 (92)	KVLp 99 (96)	KVLm 109 (93)	KON 94 (83)	RZE 114		
	RZ€ 1372 (97) RZÜko 114 (96)		RZR 91 (84)	TOTp 98 (93)	TOTm 108 (95)	RZ 85 (92)	MT 114		
	RZG 126 (97) BK: A2A2 RZM 139 (98)		RZD 111 (93)	MVH 98 (73)	BCS 100 (96)	PER 121 (98)	KO 116		
			RZS 95 (98)	KFit 89 (90)	META 102 (85)	REP 103 (83)	FU 100		
			GES 97 (93)	EFit 94 (90)	KLG 100 (87)	DDc 97 (88)	EU 110		
						RZFE 86 (46)			
	German Boy bringt sehr leistungsstarke Kühe mit guten Inhaltsstoffen, viel Breite und guten Eutern.						HB: 10/619193		
655758	JOHNBOY *13.09.2018 Samenpr/ aAa 432 US 3.200.059.526 Bes.Gebühr (REDROCK x DYNAMO) € 62,15/ € 96,62	ZW: +759+0,55 +92+0,27 +57	RZN 114 (91)	KVLp 101 (97)	KVLm 106 (94)	KON 101 (83)	RZE 123		
	RZ€ 1903 (97) RZÜko 126 (96)		RZR 102 (82)	TOTp 97 (95)	TOTm 115 (96)	RZ 104 (91)	MT 123		
	RZG 137 (97) BK: A2A2 RZM 137 (97)		RZD 95 (97)	MVH 93 (78)	BCS 92 (98)	PER 103 (97)	KO 117		
			RZS 99 (97)	KFit 105 (89)	META 108 (84)	REP 110 (81)	FU 104		
			GES 106 (92)	EFit 98 (89)	KLG 102 (83)	DDc 95 (84)	EU 117		
						RZFE 99 (43)			
	Vererbt viel Milch mit sehr hohen Inhaltsstoffen. Bringt mittelgroße, breite Kühe mit sehr guten Eutern. Nur gesext verfügbar!						HB: 10/509544		
55988	LUSTER P *16.11.2016 Samenpr/ aAa 432 US 3138843085 Bes.Gebühr (ZIPIT Pp* x KINGBOY) € 31,19/ € 65,66	ZW: +733+0,28 +60 -0,02 +23	RZN 106 (91)	KVLp 99 (97)	KVLm 99 (91)	KON 104 (77)	RZE 119		
	RZ€ 870 (96) RZÜko 107 (95)		RZR 104 (76)	TOTp 112 (95)	TOTm 104 (94)	RZ 86 (80)	MT 126		
	RZG 118 (96) BK: A2A2 RZM 119 (96)		RZD 110 (87)	MVH 110 (85)	BCS 76 (98)	PER 103 (96)	KO 108		
			RZS 110 (96)	KFit 103 (89)	META 101 (76)	REP 103 (72)	FU 109		
			GES 93 (90)	EFit 92 (92)	KLG 93 (73)	DDc 88 (70)	EU 111		
						RZFE			
	Luster P bringt milchtypische Kühe mit breiten Becken und sehr guten Eutern.						HB: 10/508850		
55948	MITCHELL *18.11.2016 Samenpr/ aAa 432 US 3138948156 Bes.Gebühr (MITCHELL x EL BOMBERO) € 31,19/ € 65,66	ZW: +275+0,39 +52+0,10 +20	RZN 111 (92)	KVLp 102 (98)	KVLm 107 (93)	KON 113 (78)	RZE 115		
	RZ€ 1020 (97) RZÜko 114 (95)		RZR 109 (77)	TOTp 88 (96)	TOTm 112 (95)	RZ 92 (85)	MT 116		
	RZG 121 (97) BK: A1A2 RZM 117 (97)		RZD 90 (90)	MVH 98 (80)	BCS 80 (98)	PER 103 (97)	KO 109		
			RZS 114 (97)	KFit 100 (92)	META 100 (76)	REP 107 (72)	FU 109		
			GES 105 (88)	EFit 103 (86)	KLG	DDc	EU 107		
						RZFE			
	Sehr gute Inhaltsstoffvererbung, gute Eutergesundheit und hohe Töchterfruchtbarkeit.						HB: 10/508872		
56407	PELLEGRINO *30.10.2019 Samenpr/ FR 7.253.843.259 Bes.Gebühr (TOPNOTCH x SIEM.ROUTER) € 15,37/ € 49,84	ZW: +1727+0,06 +76 -0,11 +46	RZN 125 (75)	KVLp 102 (90)	KVLm 116 (86)	KON 119 (68)	RZE 125		
	RZ€ 2099 (92) RZÜko 136 (89)		RZR 118 (68)	TOTp 94 (85)	TOTm 119 (88)	RZ 81 (70)	MT 126		
	RZG 145 (92) RZM 130 (91)		RZD 91 (82)	MVH 110 (73)	BCS 98 (95)	PER 108 (91)	KO 116		
			RZS 125 (91)	KFit 117 (83)	META 112 (72)	REP 112 (68)	FU 95		
			GES 117 (85)	EFit 112 (82)	KLG 97 (64)	DDc 84 (58)	EU 126		
						RZFE 90 (42)			
	Leistungsbereite, milchtypische Kühe mit viel Körper und sehr guten, robotergeeigneten Eutern.						HB: 10/509948		
56181	TAOS *29.01.2019 Samenpr/ aAa 324 US 3.151.003.682 Bes.Gebühr (RENEGADE x JEDI) € 32,32/ € 66,79	ZW: +460+0,17 +37+0,13 +30	RZN 118 (85)	KVLp 99 (95)	KVLm 110 (86)	KON 115 (72)	RZE 120		
	RZ€ 1349 (94) RZÜko 125 (92)		RZR 118 (71)	TOTp 94 (92)	TOTm 117 (89)	RZ 99 (70)	MT 103		
	RZG 130 (94) BK: A1A2 RZM 117 (92)		RZD 98 (81)	MVH 104 (70)	BCS 122 (97)	PER	KO 104		
			RZS 96 (92)	KFit 108 (78)	META	REP	FU 115		
			GES	EFit	KLG	DDc	EU 116		
						RZFE			
	Leistungsbereite Kühe mit viel Stärke und breiten Becken. Fest aufgehängte Euter mit etwas längeren Strichen.						HB: 10/502913		

Salzburger Bauer

5 Wochen gratis lesen!*

Einfach bestellen unter:
presse@lk-salzburg.at

*Aktion endet automatisch und kann nicht auf ein bestehendes Abo angerechnet werden.



RDV - MOBIL - APP

Mein digitaler Partner im Stall



- **e-AMA Meldungen direkt im Stall**
- Einfache Handhabung
- Eine App für die ganze Familie
- Alle Tiere im Blick
- Für alle Rinderbetriebe

Kostenloser Download über Play- oder Appstore*
Mehr Infos dazu: www.lkv.at/at/leistungspruefung

*Freischaltung über Ihren LKV nötig

Laden im
 App Store

JETZT BEI
 Google Play



RINDERZUCHT
AUSTRIA
Innovation

Holstein – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG	FITNESS								EXT.	
56408	BRANDY PP *10.10.2021 aAa 243615 DE 07 71164627 (BRANDUNG Pp* x BUILDER Pp*) Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,18/ € 51,65	ZW: +1265 -0,19 +28+0,03 +47	RZN 120 (73)	KVLp 105 (95)	KVLM 107 (76)	KON 105 (59)	RZE 128	RZR 107 (60)	TOTp 103 (92)	TOTm 105 (76)	RZ 100 (65)	MT 113
RZE 1588 (87)	RZÜko 131 (87)	RZM 122(80)	RZD 96 (78)	MVH 104 (61)	BCS 110 (69)	PER 113 (79)	KO 97	RZS 112 (79)	KFit 102 (76)	META 109 (72)	REP 114 (68)	FU 124
RZG 139 (87)			GES 119 (83)	EFit 106 (78)	KLK 115 (64)	DDc 111 (57)	EU 120				RZFE 102 (41)	
Die Zuchtwerte von Brandy PP versprechen mittelgroße funktionelle Laufstallkühe mit sehr guten Fundamenten und guten Eutern.											HB: 10/689774	
56409	KNOWLESS *03.12.2021 aAa 234 CA 120.396.401 (PARFECT x DELTA-LAMBDA) Samenpr/ Bes.Gebühr € 22,15/ € 56,62	ZW: +568+0,21 +46+0,00 +19	RZN 108 (61)	KVLp 97 (89)	KVLM 99 (58)	KON 90 (55)	RZE 130	RZR 96 (58)	TOTp 99 (81)	TOTm 98 (69)	RZ 90 (55)	MT 106
RZE 2316 (86)	RZÜko 137 (86)	RZM 120(68)	RZD 97 (67)	MVH 105 (38)	BCS 101 (69)	PER 113 (79)	KO 116	RZS 100 (73)	KFit	META	REP	FU 113
RZG 146 (86)	BK: A1A2		GES	EFit	KLK	DDc	EU 120				RZFE	
Gute Inhaltsstoffvererbung kombiniert mit sehr gutem Exterieur. Breite Kühe mit guten Fundamenten und sehr gut aufgehängten Eutern.											HB: 10/773064	
56410	MARTINI *25.11.2022 aAa 432561 DE 03 64796717 (MONTEVERDI x COPYRIGHT) Samenpr/ Bes.Gebühr € 17,18/ € 51,65	ZW: +996+0,48 +94+0,14 +50	RZN 116 (72)	KVLp 105 (77)	KVLM 98 (76)	KON 110 (58)	RZE 123	RZR 108 (59)	TOTp 105 (68)	TOTm 110 (76)	RZ 89 (63)	MT 99
RZE 2106 (86)	RZÜko 133 (86)	RZM 135(79)	RZD 102 (78)	MVH 109 (62)	BCS 111 (69)	PER 110 (78)	KO 118	RZS 109 (78)	KFit 114 (62)	META 110 (72)	REP 103 (67)	FU 115
RZG 143 (86)	BK: A1A2		GES 115 (83)	EFit 105 (78)	KLK 113 (63)	DDc 111 (56)	EU 114				RZFE 98 (41)	
Allrounder mit guten Inhaltsstoffen und guten Fitnesswerten. Mittelrahmige, breite Kühe mit guten Eutern.											HB: 10/101110	
56411	RIDERLIFE *06.09.2022 aAa 243615 DE 03 64024834 (RIDERCUP x CALVIN) Samenpr/ Bes.Gebühr € 18,53/ € 53,00	ZW: +919+0,42 +84+0,15 +48	RZN 111 (72)	KVLp 95 (79)	KVLM 97 (75)	KON 103 (57)	RZE 138	RZR 102 (58)	TOTp 92 (70)	TOTm 96 (75)	RZ 93 (63)	MT 129
RZE 1655 (86)	RZÜko 122 (86)	RZM 133(79)	RZD 120 (78)	MVH 107 (60)	BCS 95 (69)	PER 105 (78)	KO 107	RZS 99 (78)	KFit 98 (63)	META 103 (71)	REP 105 (67)	FU 118
RZG 136 (86)	BK: A2A2		GES 106 (83)	EFit 101 (78)	KLK 105 (63)	DDc 99 (55)	EU 129				RZFE 97 (41)	
Riderlife vererbt gute Inhaltsstoffe. Bringt große, breite Kühe mit korrekten Fundamenten und sehr fest aufgehängten Eutern.											HB: 10/619259	

Aktuelle Fleischrassenstiere

St.-Nr.	Name	Rasse	Stiernummer	Abstammung	Reinzucht			Fleckvieh			Preis
					FGZW	FFW	KVp	GKZ	KVp	Befr	
56157	BOBO	WBB	NL 720920644	Bruno x Dorus							10,17/44,64 €
4391	GS DIOR P	WBB	AT 56 5718 968	Dehorer x GS Arnie				140	97	+2	10,17/44,64 €
4513	GS OBAMA	WBB	AT 66 1113 269	Otto x Apollo				154	103		10,17/44,64 €
55795	VILS	WBB	AT 90 8064 929	Virgile x Ferrero				157	100	+0	10,17/44,64 €
4590	GS PEPI PP	Lim.	AT 83 1200 574	Parigot PP x Lotus PP	102	101			86		10,17/44,64 €
55785	GS TEXAS PP	Lim.	DE 09 52076360	Thor PP x TST Kant Pp	105	102	110	134	108	+2	10,17/44,64 €
56158	HARIBO P	Charo.	AT 23 9733 574	Himalaya x D Angely RS	106	116	93				10,51/44,98 €
4477	GS ULTIMAT P	Bl. Aq.	AT 93 3739 668	Ulster PP x Bichon	111	114	97	137	86		10,17/44,64 €
5365	W. P. STAR (schw.)	Angus	CA 645.226	Big Sky x Bandolier	89	89	94	110			6,78/41,25 €
4413	GS EXCELLENT (s.)	Angus	AT 74 0423 468	EU-Tiger x PH Elysium	102	105	102	112	102	+1	10,17/44,64 €
55982	GANDALF P	Piem.	DE 06 65430573	Magnum x Iron						normal	10,17/44,64 €
55766	CAESAR HL	Hochl.	CZ 697.909.052	Beberis x Ceannard 4th							13,11/47,58 €
3129	HALLER REMUS P	Pinzg.	AT 63 8540 269	Rester x Haller Gidi P	107	103	103				9,38/43,85 €
56399	KR GLOECKNER P	Pinzg.	AT 22 2270 588	Gotthard x KR Ramos	133	123	103				11,98/46,45 €
3143	LIONELL	Pinzg.	AT 01 9811 988	Liftler x Reif	94	94	105				9,38/43,85 €
3024	RAKETE	Pinzg.	AT 27 6051 919	Rat x Nusil	109	98	105				9,38/43,85 €
4589	GS MACONDO PP	Fleckv.	AT 87 8987 874	GS Urbel PP x Viktor Pp	107	116	97				10,17/44,64 €
4664	GS VOLTAIRE PP	Fleckv.	AT 08 4042 588	GS Vitus PP x GS Heiduck	112	118	104	139	108		10,17/44,64 €

APP Samencontainer-Verwaltung

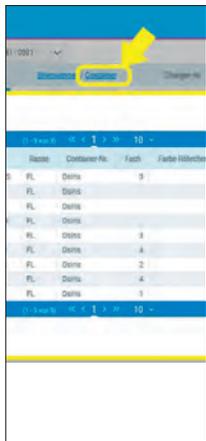
Die App Container-Verwaltung ist das digitale Abbild eines Samencontainers, speziell konzipiert für Eigenbestandsbesamer.

Befüllen Sie die App mit Samenportionen, sortiert nach Farbe und Fach, und fragen Sie die eingetragenen Stiersamen über den LKV-Herdenmanager und die RDV-Mobil-App beim Eintragen einer Besamung ab. Die App erledigt die Inventur. Die App Container-Verwaltung steht für alle LKV-Mitgliedsbetriebe kostenlos zur Verfügung. Sie ist speziell für Eigenbestandsbesamer mit Samen-

container konzipiert. Legen Sie Ihren Container einmal in der App an und tragen Sie gemäß Ihrer Ordnung im Container die Stierportionen in die App ein. Um die weitere Inventur kümmert sich dann die App. Die App ist im Google Playstore unter dem Namen „Container Verwaltung“ zu finden. Laden Sie die App herunter und steigen Sie mit den Zugangsdaten der RDV-Mobil-App in die App ein.

RDV-Mobil-App und LKV-Herdenmanager

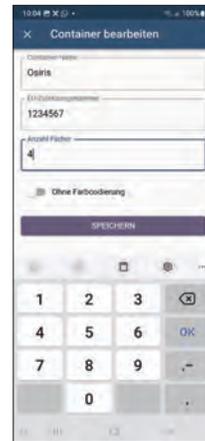
Wenn Sie sich die Container-App installiert und Ihren Container befüllt haben, so erscheint dieser automatisch unter Betrieb/EBB und Tier/EBB in der RDV-Mobil-App und im LKV-Herdenmanager unter Dateneingabe/Eigenbestandsbesamung.



Der Containerinhalt kann auch im LKV Herdenmanager angeschaut werden.



Die Anmeldung funktioniert mit den gleichen Zugangsdaten wie bei der RDV Mobil APP



Man kann mehrer Container aufbauen.



Die Verwendung der Portionen aus dem Container kann in der RDV Mobil ausgewählt werden.

Artikel für Besamung, Klauenpflege und Fruchtbarkeit

Die Artikel können online über unsere Homepage www.besamung-klessheim.at oder telefonisch unter 050/2595-3510 bestellt werden.

Artikel	Preis (inkl. MwSt)
Container	876,00 €
Besamungspistole	24,00 €
Handschuhe (100 Stk./Packung)	12,00 €
Hüllen (50 Stk./Packung)	5,40 €
Alpha-Hüllen (50 Stk./Packung)	10,80 €
Gleitschleim 1.000 ml	6,60 €
Pinzette	8,76 €
Messlatte	12,00 €
Messerscheibe (Edelstahl mit 7 Messern)	204,00 €
Ersatzmesser für Messerscheibe (7 Stk.)	74,40 €
Granulatscheibe	48,00 €
Klauenmesser (schmale Klinge)	23,40 €
Stahlnetz-Schnittschutzhandschuh 1 Stk. (für Klauenpflege)	10,00 €
Demotec 95 Klauenstollen-Set	92,40 €
Demotec Easy Bloc (Klauenbehandlungsset)	111,60 €
Klauenlehre	4,50 €



Foto: Adobe Stock/Paritov

Brown Swiss – töchtergeprüft

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG				FLEISCH		FITNESS				EXT.
56171 BLOOMLORD *08.05.2018 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,24/ € 48,71	DE 09 53401451 (BLOOMING x HURAY)	100Tg. 303 Tö. 2.709 3,94 107 3,28 89	1.Lakt. 157 Tö. 7.672 4,06 311 3,48 267	2.Lakt. 22 Tö. 8.934 4,00 357 3,57 319	ZW +814 -0,26 +12 -0,13 +18	NTZ 99 Bef +0%	FRW 104 (85) ND 107 (82)	AUS 106 KVLp 97 (98) KVLm 96 (94) PER 108 (98)	R 115	HKL 90 VIW 103 (96) EGW 112 (95) ZZ 113 (96)	B 125	Mas 106 (74) fFru 105 (82) Mbk 95 (96) F 110 Zyst 99 (79) Mifi 97 (71) LST 102 (92) E 114
	ÖZW 116 (95) BK: A2A2 GZW 122 (94)	MW 111(98)				FW 98(94)	FIT 110(91)	KGW 96 (88) MVH 94 (80)				
	Bloomlord bringt leistungsbereite, exterieurstarke Kühe.											HB: 10/346135
	(DANE x ZEPHIR)											
56402 DEJAVU *03.08.2019 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,24/ € 48,71	DE 09 54670986 (DANE x ZEPHIR)	100Tg. 358 Tö. 2.673 4,15 111 3,46 92	1.Lakt. 74 Tö. 8.000 4,26 341 3,71 297	2.Lakt. ZW +280+0,17 +25+0,16 +23		NTZ 103 Bef +3%	FRW 105 (84) ND 90 (80)	AUS 91 KVLp 95 (98) KVLm 104 (93) PER 102 (98)	R 121	HKL 94 VIW 97 (95) EGW 107 (95) ZZ 106 (96)	B 113	Mas 105 (73) fFru 108 (82) Mbk 112 (97) F 109 Zyst 93 (78) Mifi 104 (71) LST 103 (76) E 112
	ÖZW 115 (94) BK: A2A2 GZW 122 (94)	MW 117(98)				FW 98(92)	FIT 102(91)	KGW 98 (84) MVH 105 (78)				
	Dejavu verspricht exterieurstarke Kühe im mittleren Leistungsbereich mit guten Inhaltsstoffen.											HB: 10/346315
	(DANE x ZEPHIR)											

Brown Swiss – genomisch

IDENTITÄT		MILCHLEISTUNG				FLEISCH		FITNESS				EXT.
4671 GS HIGHLIGHT *25.03.2023 Samenpr/ Bes.Gebühr € 16,05/ € 50,52	AT 11 1647 689 (GS HOTSHOT x ANDI)	100Tg.	1.Lakt.	2.Lakt. ZW +882+0,17 +52+0,03 +34		NTZ 106 Bef	FRW 101 (61) ND 117 (63)	AUS 102 KVLp 99 (74) KVLm 99 (63) PER 117 (71)	R 107	HKL 100 VIW 108 (62) EGW 114 (76) ZZ 111 (72)	B 111	Mas 112 (49) fFru 110 (54) Mbk 100 (78) F 112 Zyst 101 (54) Mifi LST 114 (69) E 118
	ÖZW 137 (77) BK: A2A2 GZW 147 (72)	MW 130(81)				FW 106(58)	FIT 117(74)	KGW 109 (60) MVH 108 (47)				
	GS Highlight verspricht rahmige Kühe mit guten Fundamenten und gut aufgehängten Eutern mit kürzeren Strichen.											HB: 10/609069
	(VISOR P*S x CANYON)											
4629 VERIO PS *17.07.2022 Samenpr/ Bes.Gebühr € 14,24/ € 48,71	AT 24 1801 788 (VISOR P*S x CANYON)	100Tg.	1.Lakt.	2.Lakt. ZW +1199 -0,28 +25 -0,13 +32		NTZ 104 Bef	FRW 108 (67) ND 109 (68)	AUS 101 KVLp 107 (88) KVLm 102 (72) PER 106 (77)	R 108	HKL 101 VIW 100 (71) EGW 108 (80) ZZ 105 (77)	B 103	Mas 111 (55) fFru 109 (61) Mbk 101 (81) F 105 Zyst 101 (61) Mifi 107 (30) LST 112 (75) E 111
	ÖZW 125 (82) BK: A1A2 GZW 132 (77)	MW 121(85)				FW 105(65)	FIT 112(79)	KGW 101 (65) MVH 95 (54)				
	Hornlosvererber mit guter Leistungsvererbung. Bringt rahmige Kühe mit steileren Fundamenten und ausgeglichenen Eutern.											HB: 10/609031
	(VISOR P*S x CANYON)											

BAUER Hoftechnik

Beratung Planung Verkauf

- Planung und Beratung
- Stallbau
- Stalleinrichtung
- Entmistungsanlagen
- Stalllüftungen
- Türen und Tore
- Gülleseparatoren
- Tränken

Bauer Hoftechnik GmbH
 Gewerbehof Süd 11
 A-5141 Moosdorf
 +43 6272 / 41484-0
 office@bauerhoftechnik.at
 www.bauerhoftechnik.at

Kursangebot für Eigenbestandsbesamung und Klauenpflege

Die Besamung Kleßheim bietet in Zusammenarbeit mit dem LFI Salzburg Kurse für Eigenbestandsbesamung, Auffrischkurse für Eigenbestandsbesamung und Kurse für Klauenpflege an.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt direkt beim LFI bei Magdalena Sigl, Tel. 050/2595-3337 bzw. E-Mail: magdalena.sigl@lk-salzburg.at.

Kursort: Alle Kurse finden ganztägig in der Besamung Kleßheim statt.



Ihr Beratungsprofi für Tierproduktion



lkberatung
Salzburg

Tel. 050/2595-3253

FLECKVIEH-QUALITÄT HAT VORRANG!



IHR REGIONALER PARTNER
wenn's um mehr Einkommen geht!

Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt!

MAISHOFEN **ÖSTERREICHS BESTER** **MILCHKUHMARKT**

Wir machen Rinderbauern erfolgreich!

- » 12 Zuchtrinderversteigerungen jährlich
- » Keine Zeit um persönlich zu kommen?
Gerne kümmern wir uns um Ihren Treuhandkauf!
- » Weitere Informationen erhalten Sie gerne
auch unter office@rinderzuchtverband.at

Jetzt Katalog anfordern

+43 (0)6542 68229



1005.	23. Mai 2024	weibliche Tiere
1006.	29. August 2024	weibliche Tiere
1007.	19. September 2024	weibliche Tiere
1008.	17. Oktober 2024	weibliche Tiere
1009.	07. November 2024	FL-Stiermarkt, weibliche Tiere
1010.	28. November 2024	PI-Herbststiermarkt, weibliche Tiere
1011.	19. Dezember 2024	weibliche Tiere

www.rinderzucht-salzburg.at





Eine Zukunft der Performance, die sich um Sie dreht –

beginnt mit der VMS™ V300 Serie und DeLaval Plus



Mehr Informationen
delaval.at



Salzburger Bauer Jetzt abonnieren und gratis inserieren für nur **79 Euro/Jahr**



Für einen neuen Abonnenten erhält der Werber (man kann sich auch selbst werben) ein Gratis-Inserat im „Salzburger Bauer“ im Wert von 20 Euro.

Sonderangebots-Kupon einfach per Post schicken, an presse@lk-salzburg.at mailen oder anrufen unter der Tel. 050/2595-3233.

Bezugsadresse des neuen Beziehers

Ich will den Salzburger Bauer als ausgezeichnete Wochenzeitung beziehen:

Name Hofname

PLZ/Gemeinde Straße

Adresse des Werbers

Name Hofname

PLZ/Gemeinde Straße